

Special
Ausbildungsmesse
„Ansage Zukunft“



Ausprobieren
Praktikumstage

Liebe & Verrat
„Black Bag“

Blaulicht
Polizeioldtimer-Museum

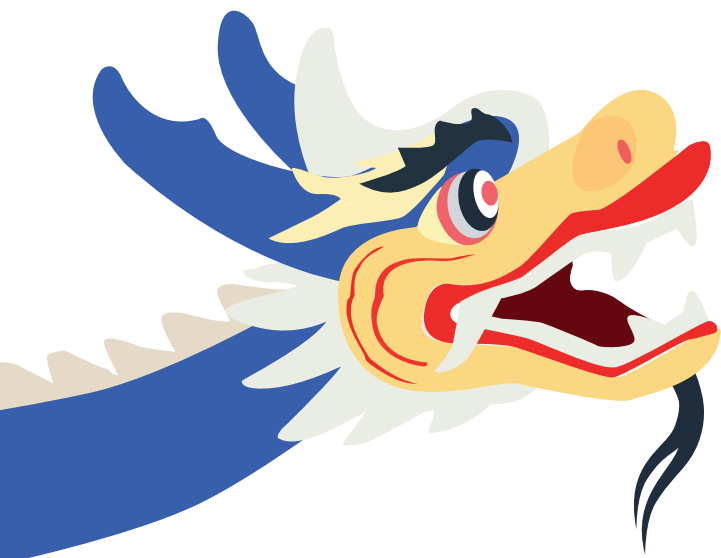
Anmeldeschluss: Mo 26. Mai 2025

Bewerbt euch jetzt!

beim Stadtfest „3 Tage Marburg“

DRACHEN BOOT

CUP 2025



• Maximal 64 Drachenboot-Teams (je 20 Paddler und 1 Trommler) ermitteln am **Samstag, 12. und Sonntag, 13. Juli** die Siegerteams 2025 in der FUN- bzw. RENN-Klasse.

• Die Startgebühr beträgt 12,50 EUR/Person (=250,- EUR/Bootsteam).

• Bei weiteren Fragen zum Ablauf können Sie uns gerne kontaktieren.

• **Relaxen im Après-Drachenboot-Biergarten**

Jedes Team kann sich dort einen Platz für nur 30,- EUR reservieren lassen. Und das Schönste: Diese Gebühr wird beim Kauf von Getränken zurückerstattet. Die Wirte bieten am Lahnufer den Drachenboot-Teams Sonderpreise für Getränke und Essen.

Als Preise winken:

• **FUN- & RENN-CUP-Pokale** für die 1., 2. und 3. Plätze am Sa + So sowie ein gemeinsames „Drachen-Menü“ für die FUN-Cup-Sieger à 200,- EUR.

• **Der Drachenboot-Pokal 2025 und der Pharaserv-Wanderpokal** sowie ein „Drachen-Menü“ (200,- EUR) für den RENN-Cup-Sieger (Gesamtsieger)

• **Zwei Sonderpokale** für die beste Kostümierung am Sa + So.

• **Anmeldeschluss ist Montag, 19. Mai 2025.** Bei über 64 Anmeldungen entscheidet der Eingang der Anmeldung.

Nach Eingang der Startgebühr des Teams folgt im Juni vom Marbuch Verlag eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung und der Starttermin des Teams. Der bevorzugte Wettkampftag wird nach Möglichkeit berücksichtigt.

• **Festeröffnung:** Fr, 11.7., 18 Uhr, **Marktplatz** mit bunt kostümierten Drachenbootfahrern

• **Öffentliche Wahl des Teams mit der besten Kostümierung**

• Kostümsieger Samstag ca. 18.00 Uhr

• Kostümsieger Sonntag ca. 17.30 Uhr

Anforderung

Wettbewerbs-Name des Teams (Fun-Name)

Verantwortliche*r (Teamcaptain): Name und Vorname

Straße / Haus-Nr. / PLZ / Ort

Telefon

Mobil

Wir wollen lieber starten am ☐ Samstag ☐ Sonntag ☐ egal

☐ Wir wollen den Drachenboot-Kostümpokal gewinnen und kommen zur öffentlichen Wahl des Teams mit der besten Kostümierung am Sa. oder So.

☐ Wir kommen in unseren Kostümen zur Stadtfesteröffnung am Fr., 11.7.25, 18 Uhr auf den Marktplatz. Haltet bitte ausreichend Freibier bereit.

☐ Wir wollen für 30,- EUR im Après-Drachenboot-Biergarten für uns einen Platz mit Tischen und Bänken reservieren. Den Getränkegutschein über 30,- EUR erhalten wir mit der Anmeldebestätigung.

☐ Bitte buchen Sie den entsprechenden Betrag von folgendem Konto ab:

Kontoinhaber*in

Name der Bank

IBAN

BIC

Datum / Unterschrift des verantwortlichen Anmelders

☐ Wir benötigen eine Rechnung

Diesen Coupon schicken an:

Marbuch Verlag - Drachenboot-Cup 2025
Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

Online-Anmeldung unter:

www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/drachenboot



Online-Anmeldung

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coords (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30, -31
Fax: 06421/6844-44
E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker, Johanna Rödiger
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Sandra Siebenmorgen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe, Tel: 06421/6844-20
Nicole Martjan, Tel: 06421/6844-11
Peter Weißhaar, Tel: 06421/6844-21
E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2024

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(1. Quartal 2025)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
8.059/Erscheinung
Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN	4
Eindruck machen	6
Sommer der Berufsausbildung	8
Jobs in der Region	8
Ausbildungsmesse „Ansaage Zukunft“	10
Berufsorientierung zum Anfassen	10
Praktikumstage 2.0	11
Fachkräftemangel in der Pflege	11
KULTUR TO GO	12
FILM AB!	14
Pop-Art trifft auf Kultstatus	15
Blauflucht am Museumstag	15
MARBURG DIESE WOCHE	16
FLOHMARKT	20
FAHRZEUGMARKT	22

Titelbild: Strommast in Roth
Foto: Michael Arlt



Auch im Raum Marburg gibt es mehr Ausbildungsplätze als Bewerber. Foto: Georg Kronenberg

Gute Chancen

430.000 Ausbildungsangebote gab es deutschlandweit Ende April, aber nur 354.000 Bewerberinnen und Bewerber.

Das berichtet die Bundesagentur für Arbeit. Im Bereich der Marburger Arbeitsagentur kommen rechnerisch auf 100 Stellen 92 Bewerber. Die Chancen einen Ausbildungsplatz zu finden, sind also nicht schlecht.

Eine gute Übersicht über die Angebote in Marburg und Umgebung wird vom 22. bis 24. Mai bei der Ausbildungsmesse „Ansaage Zukunft“ im Marburger Cineplex präsentiert. Dort stellt sich eine Vielzahl an Firmen und Institutionen vor.

In unserem Ausbildungs-Sonderthema in diesem Express gibt es dazu Tipps, wie man mit

seiner Bewerbung Eindruck macht und warum die sogenannten „Soft Skills“ oft entscheidend sind. Dazu kommen Infos über duale Aus- und Weiterbildungsangebote. Der Fachkräftemangel in der Pflege wird behandelt. Umfangreiche Zahlen, Daten und Fakten zu Jobs in der Region gibt es obendrauf. Und wer gerade seinen Wunschberuf noch nicht gefunden hat und unsicher ist, welchen Karriereweg er einschlagen soll, dem sind die hessischen Praktikumstage von Mitte Juni bis Mitte August empfohlen. Alles Wichtige dazu steht auf Seite 11.



Georg Kronenberg



Eindruck machen
mehr auf Seite 6



Sommer der Berufsausbildung
mehr auf Seite 8



Ausbildungsmesse „Ansaage Zukunft“
mehr auf Seite 10



Jim Avignon
mehr auf Seite 15



Mit Hilfe einer Kofferwaage wurden die Müllsäcke beim „Sauberhaften Kindertag“ gewogen. Foto: Stefanie Ingwersen, i. A. d. Stadt Marburg



Die Freibad-Saison im AquaMar hat begonnen. Foto: Stefanie Ingwersen, i. A. d. Stadt Marburg

Magazin

„Sauberhafter Kindertag“

36 Kilogramm und ein halber Tretroller: So viel Abfall haben die Kinder der Kindertagesstätte Liebfrauen auf dem Richtsberg am „Sauberhaften Kindertag“ gesammelt. Der Aktionstag ist ein Teil von Deutschlands größter Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“. Aber nicht nur am Richtsberg, auch in der Marbach, am Ortenberg und im Waldtal füllten Kindergartenkinder eifrig Abfallsäcke. Damit gingen die Kinder selbst als gute Vorbilder für ihre Mitmenschen voran und erinnerten sie daran, dass Müll nicht in die Landschaft, sondern in einen der 1503 Abfallerimer in Marburg gehört. In den Abfallsäcken der Kinder sammelten sich schnell die Hinterlassenschaften ihrer weniger umweltbewussten Mitmenschen. Stadträtin Kirsten Dinnebieber und Jürgen Wiegand, Betriebsleiter des Dienstleistungsbetriebs der Stadt Marburg (DBM), bedankten sich bei den Kindern der Kita Liebfrauen stellvertretend für alle am Aktionstag teilnehmenden Marburger Einrichtungen. Insgesamt engagieren sich in diesem Jahr rund 150 Kinder im Zusammenhang mit der Aktion.

Mit Papierzangen, Handschuhen und großen Müllsäcken waren die Kinder dabei professionell für ihren Einsatz ausgerüstet. Die Ausstattung stellt der DBM zur Verfügung. „Solche Aktionstage sind wichtig, um noch einmal an etwas zu erinnern, das eigentlich selbstverständlich sein sollte: Müll gehört in den Abfall und nicht in die Natur“, so Dinnebieber. Hessenweit beteiligten sich am Sauberhaften Kindertag neben den kleinen Marburger Umwelt-

schützerinnen und -schützern insgesamt 450 Kindergärten und -tagesstätten.

Freibad geöffnet

Die Freibad-Saison im AquaMar hat dank des guten Wetters am vergangenen Wochenende begonnen. Geöffnet ist das große Freigelände wieder jeden Tag zwölf Stunden von 8 bis 20 Uhr. Die Badegäste erwarten wieder drei Außen-Becken: das 25 Meter lange Sportbecken mit sechs Bahnen, das Nichtschwimmerbecken mit Wasser-Rutsche, Schwalldusche und Wasser-Pilz sowie der Wasserspielplatz für die jüngsten Badegäste.

An den Wasserspielplatz grenzt eine Wasserlandschaft mit künstlichem Brunnen, Stau-Stufen und nachgebildetem Bachlauf an. Ein sechs Meter hohes Kletternetz, Tischtennisplatten und Beachvolleyballfelder ergänzen das sportliche Angebot. Außerdem befindet sich ein Kiosk auf dem Gelände. Die Öffnungszeiten im Hallenbad haben sich mit dem Start der Freibad-Saison geändert: Das Hallenbad öffnet für die allgemeine Öffentlichkeit von Montag bis Freitag von 13 bis 22 Uhr und am Wochenende von 10 bis 20 Uhr. Für Frühschwimmen, Schulschwimmen, Vereinstraining und Kursangebote in der Halle ändert sich nichts – sie finden weiterhin unverändert statt. Allein die Wassergymnastik verschiebt sich von 10.30 auf 13.30 Uhr.

Marburger Gesundheitsgespräch 17. Mai

Um Geschlechterdifferenzen in der Medizin dreht sich das 15. Marburger Gesundheitsgespräch „Patriarchale Belastungsstörung. Wie die Gesundheit aller darunter leidet“. Am Samstag, 17. Mai, gibt es dazu von 9 bis 17 Uhr im Rathaus Vorträge und Diskussionen. Orga-

nisiert wird die Veranstaltung vom Arbeitskreis „Marburger Gesundheitsgespräch“ in Kooperation mit der Stadt Marburg.

Bei dem „Gesundheitsgespräch“ wird die Krankheitsgeschichte einer teilnehmenden Person im Plenum und in Kleingruppen besprochen und ausgewertet. Das Gespräch wird von Dr. Anne Sparenborg-Nolte geführt. Umrahmt wird das Gesundheitsgespräch von Vorträgen.

In der Medizin finden die bedeutenden Geschlechterdifferenzen für die Diagnostik und Therapie in der geschlechtssensiblen Forschung und Praxis zunehmende Beachtung. Die Juristin und Sozialpolitikerin Susanne Selbst spricht in ihrem Beitrag „Frauen und Männer sind gleichberechtigt. 76 Jahre Grundgesetz“ über den Grundsatz der Gleichberechtigung in der Verfassung.

Die Medizinethikerin und Psychosomatikerin Dr. Leyla Güzelsoy thematisiert den „Gender-Pain-Gap“ in der Schmerzforschung und -behandlung zusätzlich zu der kulturspezifischen Problematik. Frauen werden mit ihren Schmerzen oft nicht ernst genommen, als „hysterisch“ oder „emotionalisiert“ stigmatisiert – insbesondere, wenn sie noch von Rassismus betroffen sind. Der Eintritt ist frei. Interessierte können sich anmelden unter info@marburgergesundheitsgesprach.de oder bei Kerstin Fischer, 0561/3109999097.

„Konflikte in Gegenwart und Zukunft“

Friedensforschung, kommunale Konfliktbearbeitung oder die Rolle von Wissenschaft in der Politik – das sind die Schwerpunkte der nächsten Auflage der Veranstaltungsreihe „Konflikte in Gegenwart und Zukunft“ im Sommersemester. Der Start ist am Montag, 19. Mai, mit einem Vortrag von Dr.

Thania Paffenholz von der Initiative Inclusive Peace zum Thema „Was kann und was soll Friedensforschung?“.

Die Vortragsreihe richtet sich an die Marburger Öffentlichkeit. Das Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität und die Universitätsstadt Marburg kooperieren bei der Organisation der Reihe. Das Programm im Sommersemester 2025 organisiert und moderiert Dr. Philipp Lottholz.

Nächster Termin nach dem Auftakt in diesem Monat ist am 2. Juni. Ornella Gessler vom Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung des VFB Salzwedel und Johannes Maaser, Koordinator der Wissenschaft-Praxis-Kooperation „Einsicht Marburg gegen Gewalt“ behandeln dann das Thema „Konflikte angehen, Krisen überwinden? Gemeinsame Bearbeitung kommunaler Konflikte aus gesellschaftlicher und behördlicher Perspektive“.

Die Veranstaltungen beginnen um 18.30 Uhr und finden im Historischen Rathaussaal, Markt 1, statt.

Vollsperrung des Rotenbergs

Der Rotenberg wird ab Montag, 19. Mai, bis Freitag, 23. Mai, voll gesperrt. In der Zeit wird die Fahrbahn teilweise erneuert. Der fließende Verkehr wird vom Oberen Rotenberg kommend über die Hohe Leuchte und die Ockershäuser Allee in Richtung Innenstadt geführt. Für die entgegengesetzte Richtung sind am Wilhelmsplatz Vorwegweiser platziert, die den Verkehr über die Ockershäuser Allee und die Hohe Leuchte leiten. Das Fahrverbot für Motorräder im Bereich der Hohen Leuchte wird für den Zeitraum der Bauarbeiten temporär aufgehoben, so dass auch diese Verkehrsteilnehmenden der Umleitungsstrecke folgen dürfen.



Das Thema „Lastenräder im ländlichen Raum“ steht im Mittelpunkt der Radverkehrskonferenz des Kreises am 21. Mai in Schwabendorf. Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf

Auch der Busverkehr ist von der Sperrung betroffen. Die Linie 16 wird während der Sperrung von/ab der Haltestelle Sellhof verkürzt zur Haltestelle Behringwerke umgeleitet. Dort ist ein Umstieg aus der und in die Innenstadt mit den Linien 5 und 14 möglich. Beide Linien verkehren halbstündlich. Die Linie 20 verkehrt während der Sperrung nicht.

Kein Abriss der Jugendverkehrsschule

„Zurzeit kursiert das Gerücht, dass die Stadt die Jugendverkehrsschule am Georg-Gaßmann-Stadion abreißen will. Dies ist falsch. Zu keiner Zeit hat die Universitätsstadt beabsichtigt, den Verkehrsgarten in Marburg zu schließen“, sagt Stadträtin Kirsten Dinnebie. Ganz im Gegenteil: Die Stadt Marburg erachtet nach eigenen Angaben die frühzeitige Verkehrserziehung als besonders wichtig, damit auch die kleinsten Verkehrsteilnehmenden sicher unterwegs sein können. „Deshalb ist das Angebot der Jugendverkehrsschule unverzichtbar und bleibt in jedem Fall bestehen“, so Dinnebie. Aktuell zieht das Gerücht über einen geplanten Abriss der Jugendverkehrsschule große Kreise. Auch eine Online-Petition ruft zur Verhinderung des Vorhabens auf - allerdings ohne Grund. Richtig ist, dass in einigen Jahren möglicherweise die Sporthallen am Georg-Gaßmann-Stadion erweitert werden könnten. Dann würde der Verkehrsgarten eventuell verlagert. „Natürlich würde der Verkehrsgarten erst umziehen, wenn wir einen neuen und guten Standort dafür haben“, betont Dinnebie. Ob das so kommt, hängt von der städtebaulichen Entwicklung in dem Gebiet an der Leopold-Lucas-Straße ab. In einem Wettbewerb soll es zunächst um den Neubau der Mosaikschule gehen sowie um eine

mögliche Erweiterung der Sporthallen. „All das steht noch ganz am Anfang“, so Sportdezernentin Dinnebie. „Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es weder Beschlüsse, geschweige denn konkrete Planungen. Stattdessen werden erstmal Ideen gesammelt - und alle Beteiligten möglichst früh einbezogen.“

Lastenräder auf dem Land

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf lädt für Mittwoch, den 21. Mai, zur offenen Radverkehrskonferenz ein. Beginn ist um 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rauschenberg-Schwabendorf. Schwerpunkt ist das Lastenrad und dessen Einsatzmöglichkeiten auch im ländlichen Raum. Bereits ab 17.30 Uhr können sich Besucherinnen und Besucher über verschiedene Lastenräder vor Ort informieren und diese auch ausprobieren. In größeren Städten erfreuen sich Lastenräder einer steigenden Beliebtheit und sind mittlerweile fester Bestandteil des Straßenbildes. Ob als Transportmittel für Kinder, für den Einkauf oder auch für Ausflüge mit viel Reisegepäck können diese Fahrradmodelle ein adäquater Ersatz für den Pkw sein und sind dabei im Alltag oftmals sogar flexibler als das Auto. Der Landkreis bietet bereits seit rund drei Jahren fünf Lastenfahräder an wechselnden Standorten im Kreisgebiet zur kostenfreien Ausleihe an. Die Verleihzahlen zeigen: Das Interesse und der Bedarf an der Nutzung bestehen auch in kleineren, ländlichen Orten. Weitere Infos zur Radverkehrskonferenz unter www.mein-marburg-biedenkopf.de.

Kritik an AfD-Vermietung

Marburgs Oberbürgermeister Thomas Spies kritisiert, dass die Stadt der AfD Räume zu Verfügung stellen muss. „In unserer Stadt ist kein Platz für Rechtsex-

HU (GE)FÄLLIG?!

Wir sind für Sie da.
Ihr TÜV Service-Center in

35039 Marburg, Afföllerstraße 73, ☎ 06421 94177

Unsere **Öffnungszeiten** sowie unser komplettes Leistungsspektrum für PKW, LKW, Motorräder und Wohnmobile/-anhänger finden Sie unter:
www.tuev-hessen.de

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH • Auto Service




MARBURGER HAFEN FEST

28.5.–1.6.2025



MITTWOCH
ab 15 Uhr Live-Musik
15-16 Uhr 1€ pro Fahrt & Person auf allen Karussells
16:30 Uhr Große Eröffnung mit Fassbieranstich, mit Oberbürgermeister Spies, der Stadt Marburg sowie dem Magistrat und allen Stadtteilgemeinden

DONNERSTAG
11 Uhr Traditioneller Vaternachts-Frühschoppen mit Blaskapelle
ab 15 Uhr Live-Musik

FREITAG
ab 11 Uhr Obdachlosen- und Bedürftigen-Brunch
ab 13 Uhr Familientag mit ermäßigten Fahrpreisen auf allen Karussells

SAMSTAG
ab 11 Uhr Volksfesttreiben
ab 13 Uhr Live-Musik

SONNTAG
12-21 Uhr Volksfesttreiben mit Live-Musik



tremismus. Das ist meine eindeutige Position, und sie wird nach allen bisherigen Beschlüssen vom Magistrat und von der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg geteilt“, so Spies. In Marburg gebe es eine klare Haltung gegen Rechtsextremismus, gegen Rassismus, Sexismus, Homophobie und gegen jede weitere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Spies: „Ich bedaure sehr, dass wir nun rechtlich gezwungen sind, der gesichert rechtsextremistischen AfD einen unserer öffentlichen Räume zu vermieten. Wir haben die Mietanfrage der AfD für das Bürgerhaus in Cappel nach der

Veröffentlichung des Verfassungsschutz-Gutachtens nochmal geprüft. Aber spätestens seit der Stillhalteusage der Behörde für die Dauer des Eilantrags sehen wir keinen geänderten rechtlichen Rahmen für eine Absage. Deshalb verzichten wir auf die vorhersehbare juristische Niederlage aus formalen Gründen, weil wir nicht wollen, dass die AfD auch noch mit einem vermeintlichen Erfolg hätte hausieren gehen können.“ Spies fordert, dass der Gesetzgeber den Kommunen die Möglichkeit gibt, eine gesichert rechtsextremistische Partei, nicht auch noch mit öffentlichen Räumen unterstützen zu müssen. kro



Gemeinsam. möglich. machen

STADTWERKE MARBURG

 krisensicherer Ausbildungsplatz	 geregelte Arbeitszeiten mit Gleitzeitregelung
 überdurchschnittliche Bezahlung inkl. Weihnachtsgeld	 Azubi-Notebook - auch zur privaten Nutzung
 30 Tage Urlaub, bezahlte Freistellung an Heiligabend & Silvester	 Job-Ticket für das gesamte RMV-Gebiet
 Azubifahrten & -events	 Tätigkeiten mit Sinn

Besuche unseren Stand im Cineplex Marburg auf der Ausbildungsmesse „Ansage Zukunft“ vom **22. bis 24. Mai 2025** und informiere dich über die Ausbildungsberufe der Stadtwerke Marburg Unternehmensgruppe.

www.stadtwerke-marburg.de/unternehmen/karriere-ausbildung/ausbildung



Der Lebenslauf sollte chronologisch aufgebaut sein und alle relevanten Informationen enthalten. Foto: Louis/Pixabay

JETZT BEWERBEN



Eher so outdoor unterwegs? Dann bist du bei uns richtig!

Wir bilden aus Straßenbauer*in

Wir bieten

- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Möglichkeiten zur beruflichen Weiterqualifizierung
- geregelte Arbeitszeiten
- Übernahme für 18 Monate nach erfolgreichem Abschluss
- Vergütung nach TVAöD
- Jobticket für den RMV-Bereich
- Laptop für die Berufsschule






www.dbm-marburg.de

Eindruck machen

Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung

Die Bewerbung ist der erste Eindruck, den ein potenzieller Arbeitgeber von einem Bewerber erhält – sie ist somit die Eintrittskarte in den Wunschbetrieb. Damit dieser erste Eindruck positiv ausfällt, gibt es einige wichtige Grundregeln, die man beachten sollte.

Selbsterkenntnis als Grundlage

Bevor man mit dem Verfassen eines Bewerbungsschreibens beginnt, ist es ratsam, sich über die eigenen Stärken und Interessen klar zu werden. Was kann ich besonders gut? Was macht mir Spaß? Dabei sollte man alle Lebensbereiche berücksichtigen: Schule, Hobbys, Engagement in Vereinen oder Praktika. Auch sprachliche Begabungen, handwerkliches Geschick oder organisatorische Fähigkeiten spielen eine Rolle. Hilfestellungen und Tipps dazu bietet die Agentur für Arbeit, beispielsweise mit ihrem Selbsterkundungs-Tool „Check-U“. Weitere Infos gibt es bei BerufeNet, BerufeTV oder Planet-Beruf: www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen

Die Bewerbungsmappe – der erste Eindruck zählt

Die schriftliche Bewerbung ist meist der erste Kontakt zum Ausbildungsbetrieb. Sie sollte sorgfältig zusammengestellt werden. Typischerweise gehören dazu ein Anschreiben, ein Lebenslauf, ein Foto sowie Anlagen wie Zeugnisse oder Bescheinigungen. Alles wird ordentlich in eine Mappe sortiert, das Anschreiben wird lose auf die Mappe gelegt.

Das Anschreiben – individuell und überzeugend

Im Mittelpunkt steht das Anschreiben. Es sollte auf den Betrieb und die Stelle zugeschnitten sein und den Personalverantwortlichen in wenigen Worten vermitteln, warum man die richtige Wahl ist. Wichtig ist, das Schreiben gut zu formulieren, nicht zu lang (maximal eine DIN-A4-Seite) und keine Standardtexte zu verwenden. Falls kein Ansprechpartner genannt wird, lohnt es sich, im Unternehmen direkt nach der zuständigen Person zu fragen. Das Anschreiben ist die Gelegenheit,

die eigenen Stärken, Interessen und Fähigkeiten hervorzuheben - manchmal sind diese wichtiger als Top-Noten.

Lebenslauf und Foto - übersichtlich und professionell

Der Lebenslauf sollte chronologisch aufgebaut sein und alle relevanten Informationen enthalten: Personendaten, Schulbildung, Praktika, besondere Kenntnisse und Interessen. Eine klare Gliederung ist dabei essenziell. Das Bewerbungsfoto sollte professionell sein, freundlich lächeln und eine gute Druckqualität haben. Ein freundliches Auftreten auf dem Bild wirkt sympathisch und kann den Unterschied machen.

Soft Skills - was Personal wirklich wollen

Neben fachlichen Qualifikationen legen Personalverantwortliche großen Wert auf sogenannte „Soft Skills“. Das sind soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit oder Problemlösungsfähigkeit. Diese Eigenschaften tragen maßgeblich zu einem guten Arbeitsklima bei und



Bevor man mit dem Bewerbungsschreiben beginnt, sollte man sich über die eigenen Stärken und Interessen klar werden. Foto: Georg Kronenberg

sind oft entscheidend für die Auswahl.

Was unbedingt vermieden werden sollte

Unpünktlichkeit, formale Fehler oder unordentliche Unterlagen sind absolute No-Gos. Der Name des Ansprechpartners muss kor-

rekt geschrieben sein, die Berufsbezeichnung vollständig. Flecken, Knicke oder Fehler im Text wirken unprofessionell. Vor dem Absenden sollte man alle Dokumente sorgfältig durchlesen, um Fehler zu vermeiden und die Bewerbung individuell auf den jeweiligen Betrieb zuzuschneiden.

Mit diesen Tipps steht einer erfolgreichen Bewerbung nichts im Wege. Eine gute Vorbereitung und Sorgfalt sind der Schlüssel, um den ersten Schritt in die gewünschte Ausbildung zu machen.

red

#KRAWATTE BINDEN WAR GESTERN!



Bist du smart? Dann beginne eine Ausbildung zur Bankkauffrau/zum Bankkaufmann (m/w/d) oder zur Kauffrau/zum Kaufmann Dialogmarketing (m/w/d) bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf. Bewirb dich online unter: www.skmb.de/karriere

#Noch Fragen? Unter den Rufnummern 06421 206-1311 bzw. -1335 oder per E-Mail karriere@skmb.de beantworten wir dir alle deine Fragen rund um die Ausbildung bei uns.



S Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

„Sommer der Berufsausbildung“

430.000 Ausbildungsangebote bundesweit

Mit dem „Sommer der Berufsausbildung“ wirbt die Agentur für Arbeit gemeinsam mit Bund, Ländern, Wirtschaft und Gewerkschaften für die berufliche Ausbildung in Deutschland. Alle Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung informieren seit Anfang Mai bis Ende Oktober bei zahlreichen Veranstaltungen und auf Social-Media-Plattformen. Die Veranstaltungen richten

sich an Jugendliche sowie Eltern und Betriebe.

Daniel Terzenbach, Vorstand der BA, weiß wie wichtig die Berufswahl ist: „Eine Berufsausbildung ist ein Schlüssel für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Damit dieser gut gelingt, sollte man wissen, was einen erwartet. Über 340 Ausbildungsberufe halten die Unternehmen bereit. Die kann man gar nicht alle kennen. Umso

wichtiger sind Informationen, wie sie alle Partner im ‚Sommer der Berufsausbildung‘ anbieten.“ Rund ein Viertel der Ausbildungsverhältnisse würden vorzeitig gelöst, das zeige, wie wichtig es ist, sich frühzeitig und gut zu informieren, Praktika zu nutzen und sich beraten zu lassen, so der Experte weiter.

Bis Ende April hatten sich 354.000 Bewerberinnen und Bewerber bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet, gleichzeitig gab es bundesweit 430.000 Ausbildungsangebote. „Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz sind trotz schwacher Wirtschaftslage auch in diesem Jahr grundsätzlich nicht schlecht. Dennoch ist der Ausbildungsmarkt kein Selbstläufer. Denn das berufliche Interesse und die angebotenen Stellen passen nicht immer zusammen, zudem unterscheidet sich die Situation auf dem Ausbildungsmarkt von Region zu Region“, so Terzenbach.

Der „Sommer der Berufsausbildung“ 2025 wirbt für die duale Aus- und Weiterbildung. Im Fokus stehen dabei deren Vielfalt, Attraktivität und Karrierechancen. Alle Allianzpartner bieten im Sommer eine Vielzahl an Informationen zu Ausbildungsplätzen an, einschließlich Fördermöglichkeiten und Unterstützung bei der Nachvermittlung ab Herbst.

Die duale Ausbildung eröffnet jungen Menschen vielfältige Karrierewege und vermittelt ihnen praxisnahe Kenntnisse, die sowohl in Betrieben und Unternehmen als auch in der Selbstständigkeit wertvoll sind. Außerdem leistet die duale Ausbildung einen wichtigen Beitrag, um den Fachkräftenachwuchs zu sichern und die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft zu stärken.

pe

Infos:
www.aus-und-weiterbildungsallianz.de

Eine Aufgabe mit Sinn

Wir suchen ab sofort zur Ergänzung unserer Teams im Internat

/ Pädagogische Fachkräfte

(m/w/d) Voll- und Teilzeit

/ Berufspraktikant:innen

(m/w/d) im Anerkennungsjahr

Das Ursula-Mutters-Internat begleitet bis zu 54 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im stationären Bereich und aktuell vierzehn Erwachsene im ambulant Betreuten Wohnen in Marburg.

Wir bieten

- / spannende Tätigkeiten mit abwechslungsreichen Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten
- / gezielte Einarbeitung und Unterstützung durch eine Fachkraft
- / Bezahlung nach Tarif
- / betriebliches Gesundheitsmanagement

Ihre Aufgaben

- / umfassende, kreative und individuelle Betreuung und Förderung von Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen entsprechend der Konzeption und Betreuungsplanung
- / Betreuung und Unterstützung im Alltag
- / Freizeitgestaltung

Interesse geweckt?

Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail an:

Ursula-Mutters-Internat
Neuhöfe 17 / 35041 Marburg
info@umi-marburg.de



Jobs in der Region

Zahlen, Daten und Fakten

Im Landkreis Marburg-Biedenkopf leben 98.776 Menschen, die einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen (Stand Juni 2024). Doch was bedeutet das eigentlich? Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in einem festen Arbeitsverhältnis stehen. Für sie werden Beiträge zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung gezahlt – zur Hälfte vom Arbeitgeber und zur Hälfte von ihnen selbst. Nicht dazu zählen beispielsweise Minijobber, Beamte oder Selbstständige. Von den 98.776 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Landkreis pendeln 24.685 Personen – also rund 25 Prozent – zur Arbeit in einen anderen Kreis. Diese Gruppe nennt man Auspendler. Sie wohnen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, arbeiten aber außerhalb. Gleichzeitig kommen 23.354 Beschäftigte aus anderen Landkreisen zur Arbeit in die Region Marburg-Biedenkopf. Diese nennt man Einpendler.

Der sogenannte Pendlersaldo – also die Differenz zwischen Ein- und Auspendlern – beträgt minus 1.331 Personen. Es pendeln also etwas mehr Menschen aus dem Landkreis heraus als hinein. Trotzdem ist die Region ein bedeutender Arbeitsstandort: Insgesamt haben 98.776 Menschen hier eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Davon sind rund 24 Prozent Einpendler.

Das wichtigste Ziel für Auspendler aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf ist die Stadt Gießen. Viele fahren täglich dorthin – etwa zur Universität, ins Klinikum oder zu großen Unternehmen. Umgekehrt ist Gießen auch die häufigste Herkunftsregion der Einpendler: Die meisten, die zum Arbeiten nach Marburg-Biedenkopf kommen, wohnen dort. Damit zeigt sich ein besonders starker Pendlerstrom zwischen den beiden Nachbarregionen – ein Zeichen enger wirtschaftlicher Verflechtung.

„Die Zahlen zeigen deutlich, wie eng der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit seinen Nachbarregionen



Auf der B3 gen Süden: Das wichtigste Ziel für Pendler aus dem Kreis Marburg-Biedenkopf ist die Stadt Gießen. Foto: Georg Kronenberg

nen - allen voran Gießen - verflochten ist“, sagt Volker Breustedt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Marburg: „Besonders gefragt sind Fachkräfte in Gesundheitsberufen, im Bildungsbereich und in der Industrie. Dass so viele Menschen in diese Bereiche pendeln, verdeutlicht den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften - aber auch das Potenzial für gezielte Aus- und Weiterbildungsangebote in der Region.“

Viele Menschen verlassen morgens den Landkreis, um in den großen Kliniken, Schulen, Hoch-

schulen oder industriellen Betrieben der Nachbarregionen zu arbeiten. Umgekehrt lockt der Landkreis selbst mit spezialisierten Einrichtungen und mittelständischen Unternehmen, die ebenfalls Fachkräfte aus dem Umland anziehen.

Ausblick: Mehr Jobs vor Ort, mehr Qualifizierung

„Wenn wir unsere Beschäftigten vor Ort stärken und passgenau qualifizieren, können wir langfristig mehr Arbeitsplätze in der Region mit Menschen aus der Region besetzen und dem Fachkräfte-

mangel entgegenwirken“, betont Breustedt.

Um Unternehmen und Beschäftigte bei der Ausbildung und Qualifizierung zu unterstützen, bietet die Agentur für Arbeit Marburg mehrere Förderprogramme an:

• Ausbildung 2025:

Dieses Programm richtet sich an Ausbildungsbetriebe und unterstützt unter anderem die Einstiegsqualifizierung (EQ) für Jugendliche mit eingeschränkten Vermittlungsperspektiven. Es bietet zudem Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung, zum Beispiel für

Menschen mit Behinderungen. Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/datei/foerderprogrammeausbildung2025_ba235204.pdf



• **Beschäftigtenqualifizierung 2025:** Dieses Programm ist Teil der Qualifizierungsoffensive und bietet Unternehmen sowie Beschäftigten attraktive Zuschüsse zu Weiterbildungskosten und Arbeitsentgelt während der Qualifizierung.

Mehr Details dazu finden Unternehmen hier:

www.arbeitsagentur.de/k/weiterbildung-qualifizierungsoffensive



Diese Programme sind ein wichtiger Baustein, um Fachkräfte zu sichern, Betriebe zu stärken und Perspektiven für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer direkt in unserer Region zu schaffen.

pe



HIER FINDEST DU STADT!

Ausbildung und Duales Studium



ANSAGE ZUKUNFT
Stand 24 (Foyer Erdgeschoss)
Wir freuen uns auf Dich!



MARBURG
 Die Universitätsstadt



Die Ausbildungsmesse „Ansage Zukunft“ informiert zu Berufsorientierung und Berufswahl. Foto: Agentur für Arbeit

„Ansage Zukunft“

Ausbildungsmesse 2025 im Cineplex

ne für Berufsorientierung, Informationsaustausch und persönliche Gespräche. Ob Handwerk, Industrie, soziale Berufe oder Verwaltung – die Bandbreite der vertretenen Branchen ist groß. Auch duale Studiengänge und weniger bekannte Ausbildungswege stehen im Fokus.

Ein zentraler Anlaufpunkt ist die Agentur für Arbeit, die mit ihrer Berufsberatung vor Ort ist und nicht nur Orientierung bietet, sondern auch eigene Ausbildungs- und Studienangebote vorstellt. Besonders gefragt bei jungen Besucherinnen und Besuchern sind die Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme mit potenziellen Arbeitgebern, das Entdecken von Praktikumsplätzen und Mitmachange-

bote wie der M&E-Truck der Metall- und Elektroindustrie, in dem moderne Technik hautnah erlebt werden kann.

Die Messe richtet sich nicht nur an Schülerinnen und Schüler, sondern auch an Eltern, Lehrkräfte, Studienzeiwerler oder Menschen in der beruflichen Neuorientierung. Sie alle haben die Gelegenheit, sich umfassend und unkompliziert zu informieren und erste berufliche Kontakte zu knüpfen.

Öffnungszeiten im Überblick:

Donnerstag, 22. Mai & Freitag, 23. Mai 2025, jeweils von 8 bis 13 Uhr (für angemeldete Schulklassen)

Samstag, 24. Mai 2025, von 9 bis 13 Uhr (für alle Interessierten)

Bereits zum 14. Mal öffnet die Ausbildungsmesse „Ansage Zukunft“ ihre Türen und lädt vom 22. bis 24. Mai 2025 ins Cineplex ein. Unter dem Motto „Karriere daheim“ präsentieren sich über 100 Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen aus der Region, um Jugendlichen

und jungen Erwachsenen Perspektiven für Ausbildung, Studium und beruflichen Einstieg aufzuzeigen. Das Cineplex in der Biegenstraße verwandelt sich an diesen Tagen in einen vielseitigen Messeort mit besonderem Ambiente: Alle Etagen und Kinosäle werden zur Büh-

Berufsorientierung zum Anfassen

M+E-InfoTruck macht Station

Der InfoTruck der Metall- und Elektroindustrie (M+E) ist erneut auf Tour und macht Halt in der Region. Schülerinnen und Schüler erhalten dabei praxisnahe Einblicke in die vielfältigen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten der Branche. Auf zwei Etagen und rund 80 Quadratmetern Ausstel-

lungsfläche zeigt der Truck modernste Technik, digitale Anwendungen und interaktive Experimentierstationen.

Im Mittelpunkt steht die aktive Auseinandersetzung mit technischen Berufen: Jugendliche können an realitätsnahen Arbeitsplätzen selbst Hand anlegen – etwa

beim Programmieren einer CNC-Fräsmaschine oder der Analyse intelligenter Steuerungssysteme am Beispiel eines Aufzugs. Unterstützt wird das Erlebnis durch Tablets mit vertiefenden Informationen und Aufgaben.

Ein besonderes Highlight ist der „BerufeScout“: Über einen groß-

formatigen Touchscreen bietet er umfassende Informationen zu M+E-Ausbildungsberufen sowie aktuelle Stellenangebote aus der Region. Auf der oberen Fahrzeugebene vertieft ein multimedialer 3D-Multitouchtable das Berufserlebnis. Die animierte Software ermöglicht es bis zu sechs Besuchern gleichzeitig, ein virtuelles M+E-Unternehmen zu erkunden und aktiv an Produktionsprozessen mitzuwirken – vom ersten Bauteil bis zum fertigen Produkt. Ein erfahrenes pädagogisches Team begleitet Schulklassen vor Ort. Häufig stehen auch Auszubildende und Ausbilder aus regionalen Unternehmen Rede und Antwort – ein Austausch, der nicht selten zu ersten Kontakten für Praktika oder Ausbildungsstellen führt.

Mit einem Gewicht von 32 Tonnen und einer Länge von 18 Metern ist der InfoTruck ein echter Hingucker – und zugleich ein bedeutender Beitrag zur Nachwuchsförderung in technischen Berufen. Der Besuch bietet Jugendlichen die Chance, Berufsbilder jenseits veralteter Klischees kennenzulernen – und vielleicht auch ihre eigene Zukunft zu entdecken.

Agentur für Arbeit Marburg

Berufsberatung

WAS KOMMT NACH DER SCHULE?

Komm zur Berufsberatung der Agentur für Arbeit und lass dich beraten

Ausbildung?

Studium?

Auslandsjahr?

FSJ?

Berufsberatung der Agentur für Arbeit Marburg

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Marburg
bringt weiter.

BiZ Berufs
Informations
Zentrum

Praktikumstage 2.0

Berufe kennenlernen Mitte Juni bis Mitte August

Über 5000 Schülerinnen und Schüler und 1400 hessische Unternehmen haben sich im vergangenen Jahr an den damals erstmals hessenweit durchgeführten Praktikumstagen beteiligt. Vom 16. Juni bis 15. August steht jetzt die zweite Auflage an. Das Konzept: Während der Sommerferien und drei Wochen zuvor (mit Unterrichtsbefreiung) können Schülerinnen und Schüler jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hineinschnuppern. Wie viele Praktikumstage man machen möchte und in welchen Bereichen die eigenen Interessen liegen, können die Jugendlichen individuell entscheiden. Für Unternehmen sind die Praktikumstage eine gute Chance, ihre Azubis und Fachkräfte von mor-

gen kennenzulernen. Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori ruft deshalb alle Betriebe dazu auf, diese Chance zur Fachkräftesicherung zu nutzen und Praktikumstage anzubieten. „Erfahrungen haben gezeigt, dass aus einem Tag ein längeres Praktikum und daraus ein Ausbildungsverhältnis entstehen kann“, sagt der Minister. Teilnehmen an der kostenfreien Aktion können alle Unternehmen sowie Schülerinnen und Schüler in allen Regionen Hessens ab der 8. Klasse. Die Registrierung ist für Unternehmen möglich auf www.praktikumswochen-hessen.de/unternehmen. Die Praktika finden drei Wochen vor den Sommerferien und in den Sommerferien vom 16. Juni bis 15. August statt.

pe



Vom 16. Juni bis 15. August können Schülerinnen und Schüler jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hineinschnuppern. Foto: pexels/fauxels

Infos für Schülerinnen und Schüler gibt es auf praktikumswoche.de/regionen/hessen

Fachkräftemangel in der Pflege

Zahlreiche Arbeitsplätze und Karrieremöglichkeiten

Wer sich für eine Ausbildung in der Pflege entscheidet, erwirbt eine hohe fachliche Kompetenz, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen als Profi zu unterstützen – und entscheidet sich für einen erfüllenden Beruf, der zudem sehr gefragt ist. Denn: „Die Pflegebranche leidet unter einem gravierenden Fachkräftemangel, der sich demografisch weiter zuspitzt. Schon heute würde die Pflegebranche ohne ausländische Pflegekräfte kollabieren, denn fast jede vierte Pflegekraft im Altenheim hat eine andere Staatsangehörigkeit. Die Bundesagentur hat zudem allein im vergangenen Jahr 7700 Weiterbildungen in der Pflege neu gefördert“, sagte Vanessa Ahuja, Vorständin Internationales der Bundesagentur für Arbeit, anlässlich des Tages der Pflege am 12. Mai. In den vergangenen zehn Jahren ist die Zahl der Beschäftigten in Pflegeberufen um 22 Prozent gewachsen – auf insgesamt 1,72 Millionen Beschäftigte. Neue Beschäftigte für die Pflege zu gewinnen, ist nach wie vor überdurchschnittlich schwer, wie die Engpassanalyse der Bundesagentur für Arbeit zeigt. In den vergangenen zehn Jahren ist die Beschäftigung in der Pflege

deutlich stärker gewachsen als im Durchschnitt. Zur Deckung des Fachkräftebedarfs ist die Pflegebranche zunehmend auf ausländische Beschäftigte angewiesen. Das Wachstum wird seit drei Jahren in Folge ausschließlich von ausländischen Pflegekräften ge-

tragen. Mittlerweile liegt der Anteil ausländischer Beschäftigter in Pflegeberufen bei 18 Prozent. Allein von Juni 2023 bis Juni 2024 wuchs die Zahl der Pflegekräfte mit ausländischer Staatsangehörigkeit um 27.000.

pe

Infos über Berufe in der Pflege gibt es hier:



www.pflegeausbildung.net

Fachinformatiker (m/w/d)

Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Suchst du eine **AUSBILDUNG?**

Industriemechaniker (m/w/d)

Industriekaufmann (m/w/d)

Fachlagerist (m/w/d)

Wo findest du uns?
Ausbildungsmesse **Ansage Zukunft Cineplex**
Marburg
Stand: **66** (2. Obergeschoss)

YKK DEUTSCHLAND GmbH
Bahnhofsweg 12
35096 Weimar (Lahn)

E-Mail: Ykk.talention.com/jobs
ykk.de

YKK®
Little Parts. Big Difference. >>>

Foyer-2. OG



The Undercover Hippy am Fr im Q. Foto: The Undercover



POK3 am Do in der Cavete. Foto: POK3

Kultur

16.5. - 22.5. *to go*

MUSIK

The Undercover Hippy

Feelgood-Grooves

Fr 16.5. 21 Uhr, Q

Billy Rowan aka The Undercover Hippy ist kein klassischer Singer-Songwriter. In seiner Musik vereint er Reggae-Rhythmen mit Hooks und Grooves und singt zwischendurch, als wäre er schon jahrelang als Hip-Hop-MC unterwegs. Während die Musik von Undercover Hippy jedes Jahr über 2 Millionen Mal gestreamt wird, reist die Band viele Meilen, um ihre jährlich mehr als 80 Shows allein in Großbritannien zu spielen. Billy Rowan unterhält zusammen mit seinen Mitstreitern die Zuschauer mit intelligent-provokativen und politischen Texten und Feelgood-Grooves.

Harfussion

Klassik, Pop, Jazz

Sa 17.5. 21 Uhr, Q

Zwei Harfen, Marimbaphon und Percussion: Eine Klangkombination, die ihresgleichen sucht. Melodien zum Genießen und Rhythmen zum Tanzen bringt das außergewöhnliche Ensemble, das es mittlerweile seit über zehn Jahren

gibt, zu Gehör. Die beiden Harfenistinnen Jana Günther und Susanne Kaiser sowie die Schlagzeuger Christoph Günther und Felix Bratfisch bieten durch ihre ungewöhnliche Besetzung ungewöhnliche Interpretationen und Eigenkompositionen mit einer Mischung aus Klassik, Pop, Jazz, Welt- und Filmmusik.

Das Ensemble gastiert in ganz Deutschland und im europäischen Ausland und hat bereits zwei CDs aufgenommen. Die Auftrittsorte reichen von Straßenmusik bis hin zu renommierten Festivals wie das Leipziger Bachfest.

Bläser-Konzert der Musikschule

Soloauftritte bis Konzertband

So 18.5. 17 Uhr, Aula der Blista

Für manche Anforderungen ist der Saal der Musikschule am Schwanhof ganz einfach zu klein, deshalb findet das Konzert des Bläser-Fachbereichs in der Aula der Blista, Am Schlag 2 statt. Neben Solobeiträgen von Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Altersstufen werden auch Stücke in Duo-, Trio- oder Quartett-Besetzung dargeboten. Darüber hinaus präsentiert sich das Ensemble der Erwachsenenbläserklasse, das sich seit letztem Jahr als festes Unterrichtsangebot an der Musikschule etabliert hat. Für ein besonderes Klangerlebnis sorgt die Konzertband „Life“ der Musikschule. Das große Bläser-Ensemble mit gut 40 Musikerinnen und Musikern liefert einen eindrucksvollen Sound.

TrioRio

„Von Bach bis Queen“

So 18.5. 18 Uhr, Landsynagoge Roth

Eine Reise in die weite Welt der Musik auf drei Gitarren: Die Musiker Joachim Hausdörfer, Arne Kühr und Knut Kramer vereint ein großer stilistischer Horizont. Mit feiner Spielkultur lassen sie die Leidenschaft des argentinischen Tangos, den pulsierenden Rhyth-

mus Brasiliens und die Lebensfreude karibischer Musik erklingen. Dynamisch kraftvoll spielen sie groovige Popsongs, sehnuchtsvolle, verträumte Melodien aus Spanien, aber auch tiefgründige Musik von J.S. Bach. Das Konzert der klassisch ausgebildeten Gitarristen verspricht ein unterhaltsames und anspruchsvolles Repertoire.

Rheinische Philharmonie

Joseph Moog, Piano

So 18.5. 18 Uhr, Erwin-Piscator-Haus

Der Marburger Konzertverein lädt zu einem ganz besonderen Ausklang der Saison 2024/25: Den furiosen Auftakt des Abends liefert mit dramatischer Energie und dunklem Glanz Wolfgang Amadeus Mozarts Don-Giovanni-Ouvertüre. Mit Beethovens Klavierkonzert Nr.5 steht anschließend ein Monument der Klavierliteratur auf dem Programm - kraftvoll, majestätisch und zugleich von tiefem lyrischem Ausdruck. Joseph Haydns Sinfonie Nr. 104 bildet den würdigen sinfonischen Abschluss des Abends. Im Anschluss an das Hauptprogramm entführt Joseph Moog das Publikum nach einer kleinen Pause mit Werken aus der Zeit der Belle Époque in eine Welt musikalischer Raffinesse.

LaLeLu

„LaLeLuja!“

A-cappella-Konzerte

Mi 21. und Do 22.5. jeweils 20 Uhr, Waggonhalle

Was 1995 in Hamburg auf einer Semesterparty begann, ist aktuell vielschichtiges Entertainment im Viererpack. Ob auf einer kleinen Kulturbühne oder in der Elbphilharmonie, ob Jazz, Schlager, Oper, Pop, Volkslied, Handmade Music oder Body Percussion - die vier norddeutschen Stimmbandakrobaten und Vollblutmusiker packen politische Satire, Parodie, anarchischen Humor und hemmungslosen Quatsch ohne Instrumente

in musikalischen Hochgenuss. Für die Jubiläumsshow ziehen Jan, Tobi, Sanna und Frank aus der großen Auswahl von siebzehn abendfüllenden Programmen alle Register. Sie singen ihre größten Hits und All-time-Liebliche aus drei Dekaden, aber auch längst verschollen geglaubte Klassiker und auch brandneue Songs.

POK3

Zeitgenössischer Jazz

Do 22.5. 20.30 Uhr, Cavete

Zeitgenössischer Jazz zwischen lyrischer Tiefe, freier Improvisation und rockiger Energie. Das Trio um Gitarrist und Komponist Kuno Wagner mit Patrick Leuschner (Schlagzeug) und Lukas Ohlemacher (Bass) schafft einen transparenten, farbenreichen Sound. Virtuosen, offen, klangbewusst - mit Einflüssen von Abercrombie bis Panzerballett.

BÜHNE

Max Goldt liest

Fr 16.5. 20 Uhr, Waggonhalle

„Auf die Unklarheiten in der Systematik der Dinge hinzuweisen ist nur eine der ehrenwerten Aufgaben, denen sich der deutsche Kolumnist Max Goldt verschrieben hat. Kaum einer versteht es so wie Goldt, die vermeintlichen Nebenschauplätze des Lebens ins Auge des Betrachters zu schieben und den heutigen Alltag auf seine Widersprüche und Kuriositäten hin abzutasten.“ (Daniel Kehlmann) „Nur wenig geht über die Texte von Max Goldt, höchstens die Lesung der Texte von Max Goldt durch Max Goldt. Besser geht's nicht.“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung)

Kießling & Kaffka

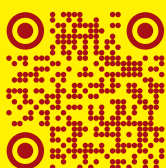
„Jenseits“

Improtheatershow

Fr 16.5. 20 Uhr, TNT

Eigentlich können die beiden alles: Songs, Poesie, Comedy und

NOCH MEHR VERANSTALTUNGEN?



www.marbuch-verlag.de

Telegram: t.me/expressmarburg



LaLeLu an Mi und Do in der Waggonhalle. Foto: LaLeLu

Kabarett. Was allerdings genau in ihren Liveshows passieren wird, wissen nicht mal sie selbst. Denn alles, was sie auf der Bühne tun, ist komplett improvisiert. Musik tiff auf Comedy, Größenwahn auf Feinsinniges. Nele Kießling und Jannis Kaffka haben sich während des Studiums der Kulturwissenschaften in Hildesheim kennengelernt, angefreundet und seitdem zusammen in verschiedensten Kontexten Impro, Theater und Musik gemacht. Nach vielen Jahren der gemeinsamen Improvisation haben sie sich 2015 endgültig als Duo formiert.

„Die Heinz-Erhardt-Show“ Comedy

Sa 17.5. 20 Uhr, Waggonhalle

Heinz Erhardt war und ist der Urvater deutscher Comedy, der Spaßmacher des Wirtschaftswunders, unerreichte Ulknudel und Scherzmaultasche, der ungekrönte Kalauerkaiser. Schatten- und Handtheatervirtuose Günter Fortmeier und die Kabarettisten Frank Sauer und Volkmar Staub lassen ihn in der „Heinz-Erhardt-Show“ hoch- und seine Texte, Lieder und Sketche neu aufleben, ohne den selbstmörderischen Versuch zu wagen, den Mann mit der Brille nachzuahmen. Jeder auf seine eigene künstlerische Art, kneten sie die Gedichte bis sie quietschen, sie knödeln, mimen, hiphoppen, zitieren und rezitieren was das Zeug hält. Und das tut es: Selbst stocknüchtern hat man auch heute noch bei Erhardts zeitlosen Sketchen und poetischen Mach- und Lachwerken das Gefühl, als habe man schon etliche Korn in der Kimme.

Theater GegenStand „Der gestiefelte Kater“

Märchen für Kinder ab 4 Jahre

So 18.5. 15 Uhr, Waggonhalle

Noch ist er traurig, der jüngste der Müllersöhne. Während sein ältester Bruder die Mühle geerbt hat und sein zweitältester immerhin

noch den Esel bekam, blieb ihm nur ein vermeintlich wertloser Kater. Doch dieser erweist sich als das größte Glück für ihn. Denn dieser Kater kann nicht nur sprechen: Ganz keck zieht er auch Stiefel an, streift sich ein Wams über und setzt sich einen schicken Hut auf den Kopf. So stattlich gekleidet, fängt er ein eitles aber scheues Rebhuhn, erringt damit die Gunst des Königs, lässt den Müllersohn frech als großen Grafen auftreten und überlistet den scheinbar übermächtigen Zauberer ... Das alles ist im typischen Stil der Theater-GegenStand-Märchen inszeniert: Mit liebenswerten Figuren, witzigen Situationen, spannenden Momenten, ein bisschen Musik und dem ein oder anderen Satz zum „mit nach Hause nehmen“.

336. Marburger Abend Freie Bühne, freier Eintritt!

So 18.5. 20 Uhr, KFZ

Die älteste ohne Unterbrechung existierende freie Bühne Deutschlands: Hier präsentieren sich seit 1977 Künstler und Talente aller Art vor einem immer gut gelaunten Publikum. Dieses erwartet ein stets überraschendes und abwechslungsreiches Programm. Musik, Akrobatik, Jonglage, Zauberkunst, Tierbändigung, Imitation ... Verschiedenste Acts nutzen den Marburger Abend, um Bühnenerfahrung zu sammeln, das Publikum zu begeistern und neue Fans zu gewinnen.

Jeder, der sich traut und auf der Bühne Schönes, Lustiges, Trauriges, Lautes oder Leises zum Besten geben möchte, ist eingeladen, sich vorher an der Theke zu melden. Pro Act stehen bis zu 10 Minuten freie Bühne zur Verfügung und wer in 30 Sekunden einen Gag vorführen möchte, ist ebenfalls gerne gesehen. Beifall ist garantiert. Für die Moderation und Ansagen ist gesorgt, auch ein Klavier ist vorhanden.



Kießling & Kaffka am Fr im TNT. Foto: Roland Schneider



TrioRio am So in der Landsynagoge Roth. Foto: TrioRio



Harfussion am Sa im Q. Foto: Robin Lambrecht

Die Matschbirnen Impro-Theater

So 18.5. 19 Uhr, Waggonhalle

Hier wird Improtheater-Unterhaltung geboten: Gespielt wird, was die Zuschauer sich wünschen und was der Fantasie der Spielenden entspringt. Beim Improvisationstheater stellen sich die Schauspieler der Herausforderung, dramatische Szenen ohne auswendig gelernte Texte zu spielen. Die Inspiration für den Auftritt geben die Zuschauer vor - und das En-

semble der Matschbirnen setzt den Input charmant, kreativ und witzig um. Ob es die Begegnung zweier Freunde beim Angeln ist, ein erstes Date auf Kürbisfeldern mit ungewöhnlicher Geschenkidee oder auch eine völlig aus der Reihe gelaufenen Wäsche-waschkaktion - alles ist möglich, und die vielfältigen Geschichten können jederzeit Wendungen nehmen, die niemand vorher erwartet hat.

pe/MiA



NEU: Black Bag - Doppeltes Spiel

Ab 12 J., Do + Mo - Mi 17.45 + 20.15, Fr 17.45, 20.15 + 22.45, Sa 20.15 + 22.45, So 17.45

OV: So 11.45 + 20.30

NEU: Final Destination: Bloodlines

Ab 18 J., Do + So 17.30 + 20.30, Fr 17.30, 20.30 + 23.00, Sa 17.15, 20.30 + 22.45, Mo - Mi 17.30 + 20.00

OV: Do 20.30

NEU: Mission: Impossible - The Final Reckoning

Sa 16.30, 17.30, 20.00 + 22.00, So 15.00, 16.30, 17.00 + 20.00, Mo - Mi 17.00 + 19.30

OV: So 11.45 + 20.15

NEU: Rheingold

Ab 16 J., Fr 20.30, Sa 22.30

Grüße vom Mars

Ab 6 J., Sa 14.45, So 12.30

Last Breath

Ab 12 J., Fr 22.45, Sa 23.00

Thunderbolts

Ab 12 J., Do, Sa + So 17.00 + 20.00, Fr 14.30, 17.00 + 20.00, Mo - Mi 17.00 + 20.15

3D: Do + Fr 17.30

Die Legende von Ochi

Ab 6 J.,

Fr 17.15, So 11.45

The Accountant 2

Ab 16 J., Do, Fr + Mo - Mi 19.45, Sa 21.15

Until Dawn

Ab 16 J., Do 20.15, Fr 20.00 + 22.45,

Sa 20.00, So 20.45, Mo - Mi 20.30

Blood & Sinners

Ab 16 J., Fr 22.30

OV: So 19.45

Bambi - Eine Liebesgeschichte aus dem Walde

Ab 0 J., Fr + So 14.45, Sa 14.30

The Amateur

Ab 12 J., Do, Mo + Di 20.00, Fr 19.45

Ein Minecraft Film

Ab 12 J., 2D: Do + Mo - Mi 17.00, Fr + So 14.30 + 17.15, Sa 14.30 + 17.30

3D: Do + Mo - Mi 17.30, Fr 15.00 + 17.30,

Sa + So 15.00

Ein Mädchen namens Willow

Ab 0 J., Fr 15.00, Sa + So 14.30

Paddington in Peru

Ab 0 J., Fr - So 14.45

Moon, der Panda

Ab 6 J., Sa 15.00

Schneewittchen

Ab 0 J., Do + Mo - Mi 17.15, Fr 14.30

SPECIALS

Richard Strauss: Salome

Live aus der Metropolitan Opera, New York Sa 19.00

ATEEZ - World Tour -

Towards The Light-Will To Power OmU: Sa 17.00

Heldin

Zonta Matinee, So 11.30

Monsieur Aznavour

OP-Vorpremiere So 11.30

Holding Back the Years: 40 Jahre Simply Red,

Live in Santiago

OmeU: Do 19.45, So 11.45

Sneak Preview

Di 22.30

OV: Di 22.30

28 Days later

Ab 18 J., Mi 20.30



NEU: Tanz der Titanen

Ab 16 J., Do + Mi 20.00, Fr + Sa 20.15, Mo 19.45, Di 17.30

OmU: So 20.15

NEU: Transamazonia

Ab 12 J., Do, Sa, Mo + Mi 17.30, Fr 19.30, So + Di 19.45

NEU: Ice Aged

Ab 0 J., Sa + So 14.45

Der König der Könige

Ab 6 J., Fr, Mo + Di 17.00

Oslo-Stories: Träume

Ab 6 J., Do + Di 19.30, Mi 17.00

Ozean

Ab 6 J., OmU: So 14.30, Di 20.00

Wenn das Licht zerbricht

Ab 12 J., Do 17.30, Mo 17.00, Di 17.15

Klandestin

Ab 12 J., Fr + So 17.30

Islands

Ab 6 J., Do + Sa 19.45, So + Mo 19.30

Mein Weg - 780 km zu mir

Ab 12 J., Fr + Sa 17.00

Der Pinguin meines Lebens

Ab 6 J., Do - Sa, Mo + Mi 17.15 + 20.00, So + Di 17.15

OmU: So 20.00

Ich will alles. Hildegard Knef

Ab 12 J., Sa + So 14.30

Konklave

Ab 6 J., Fr + Sa 19.45, So 17.00

Lars is Lol

Ab 6 J., Sa 14.45, So 15.00

SPECIALS

Louise und die Schule der Freiheit

CineArt - Die Filmkunstreihe

Ab 12 J., Do 17.00, Sa 14.30, Mi 19.30

September 5

Ab 12 J., So 17.15

Colonia Dignidad - Es gibt kein Zurück

Marburger Demokratie Kino

Ab 16 J., Mo 19.00

YABADU - niemals erwachsen

Ab 12 J., Di 20.15

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Foto: Universal

Liebe & Verrat

„Black Bag“ von Steven Soderbergh

Mit „Black Bag - Doppeltes Spiel“ legt Regisseur Steven Soderbergh einen ebenso spannungsgeladenen wie emotional vielschichtigen Thriller vor. Der Oscar-prämierte Filmemacher („Traffic“, „Ocean's Eleven“) taucht tief ein in die Welt der internationalen Spionage - und erzählt zugleich eine Geschichte über Vertrauen, Loyalität und die Zerbrechlichkeit persönlicher Beziehungen unter extremen Bedingungen.

Im Mittelpunkt stehen George Woodhouse (Michael Fassbender), ein britischer Topagent, und seine Ehefrau Kathryn St. Jean (Cate Blanchett), ebenfalls eine ranghohe Mitarbeiterin des Geheimdienstes. Als George den Auftrag erhält, einen Verräter innerhalb der eigenen Organisation aufzuspüren, gerät seine Welt ins Wanken. Der Verräter soll kurz davor stehen, einen zerstörerischen Computervirus zu verbreiten - und George muss ihn aufhalten, bevor es zu spät ist. Eine interne Untersuchung führt zu einer Liste mit fünf Verdächtigen. Vier davon kennt George gut - sie sind Kollegen, Weggefährten, zum Teil Freunde. Die fünfte Person auf der Liste ist Kathryn, seine eigene Frau.

Während der Ermittlungen gerät George in einen Strudel aus Täuschung, Verrat und widersprüchlichen Gefühlen. Wer sagt die Wahrheit? Wer spielt ein doppeltes Spiel? Mit jedem neuen Hinweis scheint sich der Verdacht gegen Kathryn zu erhärten - doch George zweifelt. Nicht nur an den Beweisen, sondern zunehmend auch an seiner eigenen Wahrnehmung. Ist Kathryn tatsächlich die Frau, für die er sie hält? Oder ist sie eine brillante Doppelagentin, die seit Jahren ein Leben im Schatten führt?

Regisseur Soderbergh und Drehbuchautor David Koepp, die be-

reits in der Vergangenheit erfolgreich zusammengearbeitet haben, vereinen in „Black Bag - Doppeltes Spiel“ klassische Spionageelemente mit einem psychologisch dichten Beziehungsdrama. Der Film ist stilistisch kühl, atmosphärisch dicht und lebt von der inneren Spannung seiner Figuren. Dabei stellt er zentrale Fragen nach Wahrheit und Täuschung, Pflicht und persönlicher Integrität - und beleuchtet die psychologischen Kosten eines Lebens im Dienst des Staates.

Die Idee für den Film entstand bereits in den 1990er-Jahren, als David Koepp für den ersten „Mission: Impossible“-Film recherchierte. Bei Gesprächen mit echten Geheimdienstmitarbeitern erfuhr er, wie stark deren Beruf das Privatleben beeinflusst. Besonders berührt habe ihn ein Interview mit einer Agentin, die zugab, dass es ihr unmöglich sei, eine normale Beziehung zu führen. „Ich habe in diesen Gesprächen mehr über die Menschen hinter der Fassade gelernt als über die eigentliche Spionagetätigkeit“, erinnert sich Koepp. Diese menschliche Dimension sei es gewesen, die ihn dazu veranlasste, einen Thriller zu schreiben, der nicht nur äußere Spannung erzeugt, sondern auch emotionale Tiefe entwickelt.

„Black Bag - Doppeltes Spiel“ ist ein hochkarätig besetzter Agententhriller, der weit über das Genre hinausgeht. Er führt das Publikum nicht nur durch geheime Operationen und internationale Schauplätze, sondern auch in die emotionalen Abgründe zweier Menschen, die einander lieben - und sich gleichzeitig misstrauen müssen.

pe/red



Läuft im Cineplex

Pop-Art trifft auf Kultstatus

Jim Avignon in Wetzlar

Die Wetzlarer Galerie am Dom zeigt in ihrer aktuellen Ausstellung Werke des international renommierten Künstlers Jim Avignon. Der 1966 in München geborene Pop-Art-Künstler ist eine feste Größe der zeitgenössischen Kunstszene – bekannt für seine farbtintensive, zugängliche Bildsprache, seinen Humor und die unkonventionelle Art, Kunst zu denken und zu präsentieren. Avignon gilt als einer der wichtigsten bildenden Künstler der Techno-Generation. Seine Werke entstehen oft in hohem Tempo, zu erschwinglichen Preisen – ein bewusster Kontrast zum elitären Kunstmarkt. Bekannt wurde er in den 1990er Jahren mit großformatigen Plakaten, Bannern und

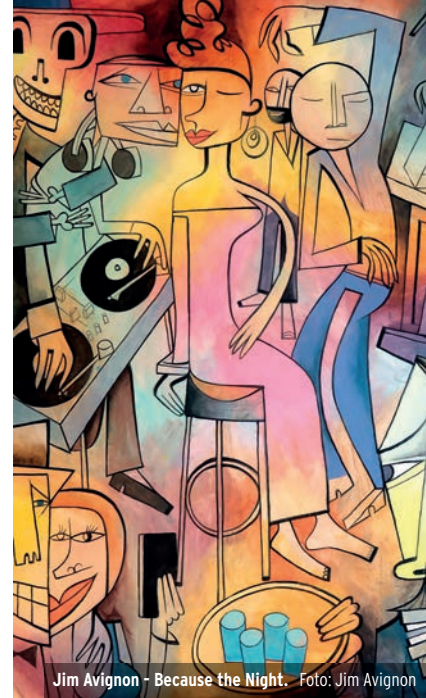
Bühnenbildern, die das Lebensgefühl einer jungen, urbanen Generation zwischen Aufbruch und Ironie einfangen.

Seine Kunst ist nicht auf klassische Räume beschränkt: Avignon stellt nicht nur in Museen und Galerien aus, sondern auch in Clubs und auf Festivals. Inhaltlich beschäftigt sich sein Werk häufig mit gesellschaftlichen Missständen wie Kommunikationsdefiziten, sozialer Isolation oder der Korruption innerhalb der Hightech-Gesellschaft. Dabei setzt er auf eine zugängliche Bildsprache mit comicartigen Elementen, die ernste Themen mit Leichtigkeit und Witz verbindet.

Einige seiner Aktionen sorgten weit über die Kunstszene hinaus

für Aufmerksamkeit: Zur documenta X in Kassel inszenierte er eine Performance, bei der er ein Bild öffentlich malte – und anschließend zerstörte. Zur Wiedereröffnung des Berliner Olympiastadions schuf er ein 2.800 Quadratmeter großes Werk, das zeitweise das größte Gemälde Deutschlands war. Auch auf der Berliner Mauer hinterließ er ein künstlerisches Statement. Darüber hinaus gestaltete er Autos, Flugzeuge, Bücher, Poster und sogar eine Swatch-Uhr.

Die Ausstellung in der Domstadt zeigt nicht nur seine farbtintensive Malerei, sondern auch eine Auswahl an originellen Merch-Artikeln – von Postkarten bis zu humorvoll gestalteten Alltagsgegenständen.



Jim Avignon - Because the Night. Foto: Jim Avignon

Zur Nacht der Galerien am Freitag, 16. Mai ab 19 Uhr, ist Jim Avignon in der Galerie am Dom anwesend.

www.galerie-am-dom.de

pe/red

Blaulicht am Museumstag

Polizeioldtimer-Museum

Am Sonntag, 18. Mai 2025, beteiligt sich das Polizeioldtimer-Museum Marburg am Internationalen Museumstag. Zwischen 11 und 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher die über 110 historischen Polizeifahrzeuge kostenlos besichtigen. Der Museumstag steht weltweit im Zeichen kultureller Vielfalt und lädt dazu ein, Museen als Orte der Bildung und Erinnerung neu zu entdecken.

Die bekannten Marburger Polizeioldies waren zuletzt auf verschiedenen Veranstaltungen unterwegs – etwa bei der Technorama in Kassel mit rund 400 internationalen Ausstellern und 15.000 Besuchern, bei der Ausstellung „Tatort Heimat – True Crime aus der Region“ im Aachener Stadtmuseum sowie bei „Bikes'n'BBQ“ in Dillenburg. Auch die Auftaktveranstaltung zu den „Golden Oldies“ in Wettenberg fand auf dem Museumsgelände statt.

Darüber hinaus kamen Fahrzeuge des Museums erneut bei Filmproduktionen zum Einsatz. So wurde in Berlin für die vierte Staffel der ZDF-Reihe „Ku'damm 77“ gedreht. Aktuell ist der Kinofilm „Klandestin“ mit Barbara Sukowa

zu sehen – mit dabei: ein Panzerwagen aus dem Marburger Museum, ein „Thyssen Rheinstahl UR 416“.

Ein besonderes Highlight des Museumstages ist die Vorstellung eines neuen Ausstellungsstücks: ein e.GO Life – ein elektrisch betriebener Kleinstwagen, der einst beim Polizeipräsidium Aachen im Einsatz war. Das Fahrzeug stammt vom inzwischen insolventen Hersteller e.GO Mobile AG aus Aachen, der zwischen 2015 und 2024 in Kleinserie Elektroautos fertigte. Der e.GO Life ist das erste Elektrofahrzeug in der Sammlung und konnte im Originalzustand übernommen werden. „Für dieses kompakte Polizeifahrzeug war gerade noch Platz“, so Museumsleiter Eberhard Dersch.

Erwartet werden zum Saisonstart auch zahlreiche private Oldtimer. Der Audi Cabrio Club hat sich mit über zehn Fahrzeugen angekündigt. Weitere Liebhaber historischer Fahrzeuge sind eingeladen, ihre Klassiker auf dem Museumsgelände zu präsentieren.

www.polizeioldtimer.de

pe/red



Das erste E-Fahrzeuge als Neuzugang im Polizeioldtimer Museum Marburg, ein e.GO Life. Foto: Eberhard Dersch



Marburg Calling (Foto: Florian Schötterl)
Mit Mykket Morton, Peur Le Fleur und Bidde Bidde
Fr 20.30 Uhr, KFZ



Max Goldt (Foto: Axel Martens)
Lesung
Fr 20.00 Uhr, Waggonhalle

FREITAG 16. MAI

KONZERTE

MARBURG

Marburg Calling
Feinster Indie-Pop/Rock
mit Mykket Morton, Peur
Le Fleur und Bidde Bidde.
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

Undercover Hippie

©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

NIEDERWEIMAR

Give Peace A Chance
Ein John-Lennon-Abend
mit Christian Gömpel.
©20.00 Alte Kirche,
Lindenweg 13

BÜHNE

GIESSEN

**The Keller Theatre spielt
„Marjorie Prime“**
Von Jordan Harrison.
©19.30 Kleine Bühne
Gießen, Bleichstr. 28

MARBURG

Romeo und Julia
Nach William Shakespeare.
©19.30 Erwin-Piscator-
Haus, Biegenstr. 15

Exit trough the Polish Shop
Für alle Menschen ab 13.
©19.30 Hessisches Landes-
theater, Mini Tasch, Am
Schwanhof 68-72

Jenseits
Impro. Musik. Comedy. Mit
Nele Kießling und Jannis
Kaffka

©20.00 Theater neben dem
Turm, Afföllerwiesen 3a

**Sherlock Holmes & Die Liga
der Rothaarigen**
Krimi nach A. C. Doyle.
©20.00 Lomonossowkeller,
Markt 7

WETZLAR

Özcan Cosar: „Jackpot“
Comedy.
©20.00 Stadthalle Wetzlar,
Brühlsbachstr. 2

SPORT

MARBURG

**Aktionstag mit dem
Bewegungsbuss**
©15.00-17.00 Christa-
Czempel-Platz

**Offene Bewegungsangebote:
Zumba**
Die Teilnahme ist kostenlos
und ohne Anmeldung mög-
lich. Teilnahme auf eigene
Verantwortung.
©16.45-17.15 Sophie-von-
Brabant-Schule, Uferstr. 18

MARBURG-ELNHASEN

**Lustige Truppe spielt jeden
FR Volleyball...**
...und sucht noch Mitspie-
ler. Bitte keine Anfänger.
Mfg von MR aus möglich.
Frank, 0170/1458843.
©20.00-21.45 Sporthalle
Einhausen

LESUNGEN

MARBURG

Max Goldt liest
©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

www.marbuch-verlag.de

VORTRÄGE

LAHNTAL

**Marburg und Göttingen –
zwei Universitätsstädte**
Ref.: Vortrag von Prof. Dr.
Marita Metz-Becker.
©19.30 Banghaus, Kultur-
verein Gossfelden e.V.,
Rossweg 15a

VERNISSAGEN

RAUSCHENBERG

Neue Perspektiven sehen
Arbeiten von Helmut
Badouin.
©16.00 Office-4-Sale,
Bahnhofstraße 6

WETZLAR

Because The Night
Arbeiten von Jim Avignon.
©19.00 Galerie am Dom,
Krämerstr. 1

PARTIES/DISCO

MARBURG

futuromantix no. 3
New Romantic Party.
©22.00 Café Trauma,
Afföllerwiesen 3a

Die Medis feiern
©22.00 Knubbel, Schwan-
allee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der
Tourist-Information.
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der
Tourist-Information.

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

tourismus.de oder in der
Tourist-Information.
©16.00-17.00 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

**Die Altstadt mit
Schlossbrunnen**
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der
Tourist-Information.
©17.00-18.30 Treffpunkt:
Marktplatz am Brunnen

Die Nachtwächtertour
Alle Infos & Tickets
unter www.marburg-tourismus.de.
©20.00-21.00 Treffpunkt:
Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

MARBURG

Kostenlose Energieberatung
Erstberatungen.
©15.00-19.00 Bürgerhaus
Haddamshausen, Lippers-
bach 10

Kunst, Kreativ & Co.!
Künstlerische & kreative
Angebote.
©15.00-17.00 Liesbeth&CO,
Neue Kasseler Str. 14, Hin-
terhaus

**„Ich zeige dir meine
(Ober)Stadt“**
Spaziergänge für Erwach-
sene und Jugendliche.
©16.00 Treffpunkt: Brun-
nen am Markt

**Freitags-Workshop:
Materialdruck**
Künstlerische Techniken
kennenlernen.
©16.00-18.00 Kunstwerk-
statt Marburg, Schulstr. 6

**Textcollage – Kraft der
Schnipsel**
Worte und Sätze schneiden
wir aus und gestalten dar-
aus einen eigenen Text.
©17.00-19.00 SprachSpiel-
Raum, Haspelstraße 9

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco für Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa,
Reitgasse 11

**Flamenco für
Fortgeschrittene**
Kontakt: jost.b@gmx.de
©18.45-20.00 Alte Mensa,
Reitgasse 11

ZEN-Meditation
zen-gruppe-marburg.de
©18.45 ESG/RPI Marburg,
Rudolf-Bultmann-Str. 4

SAMSTAG 17. MAI

KONZERTE

MARBURG

Stunde der Orgel
Selten gespielte Werke
der ev. Bläserliteratur.
©18.00 Lutherische Pfarr-
kirche St. Marien, Lutheri-
scher Kirchhof 1
Junge Talente stellen sich vor

Mit Preisträger*innen von
„Jugend musiziert“.
©19.00 Landgrafenschloss

Harfussion
Zwei Harfen, Marimbaphon
und Percussion.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-
28

WETZLAR

The Musical Story Of Elvis
Mit Nils Strassburg.
©20.00 Buderus Arena,
Wolfgang-Kühle-Str. 1

BÜHNE

GIESSEN

**The Keller Theatre spielt
„Marjorie Prime“**
Von Jordan Harrison.
©19.30 Kleine Bühne
Gießen, Bleichstr. 28

MARBURG

Öffentliche Monatsfeier
Hier wird Waldorfpädago-
gik lebendig!
©10.00 Aula der Freien
Waldorfschule, Ockershäuser
Allee 14

**Cruising Times: Von Streif-
zügen durch Begehren, Bars
und Barrikade.**
Tanzperformance.
©19.30 Hessisches Landes-
theater, Kleines Tasch, Am
Schwanhof 68-72

Die Heinz-Erhardt-Show
Hommage an den Urvater
deutscher Comedy.
©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FOODSHARING in Marburg



**Zu gut für die Tonne –
Lebensmittel retten in Marburg**

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger
Lebensmittel von Privat an Privat.

- Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
Tägl. 09.00-18.00
- Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße
Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
- Fairteiler Kletterhalle, Rudolf-Bultmann-Straße 4g
Mo-Fr 10.00-23.00, So + feiertags 09.00-22.00
- Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße
Tägl. 09.00-18.00
- Fairteiler Wehrda, An der Martinskirche 1
Tägl. rund um die Uhr (Kühlschrank und Regal)

TV-Tagestipp am Freitag

RTL 2 - 20.15 Herz aus Stahl



April 1945. Die deutsche Armee
steht kurz vor dem Untergang und
die Alliierten starten den entschei-
denden Angriff. Eine amerikanische
Einheit, angeführt von Sergeant
Wardaddy, startete mit der tödlichen
Mission an Bord eines Panzers, der
als „The Fury“ bekannt ist.



Cruising Times (Foto: Jan Bosch)
Von Streifzügen durch Begehren, Bars und Barrikade • Tanzperformance
Sa 19.30 Uhr, Kleines Tasch

Sherlock Holmes & Die Liga der Rothaarigen
Krimi nach A. C. Doyle.
©20.00 Lomonossowkeller, Markt 7
WETZLAR
Die Udo Jürgens Story
©20.00 Stadthalle Wetzlar, Brühlsbachstr. 2

SPORT

MARBURG
Lahnwiesen Parkrun
Infos: parkrun.com.de/lahnwiesen.
©09.00 Lahnwiesen
Aktionstag mit dem Bewegungsbus
©11.00-13.00 Christa-Czempiel Platz, Richtsberg
©14.00-16.00 Bolzplatz Waldtal, Fuchspass

LESUNGEN

NEUSTADT
Wo die Reise beginnt
Konzertlesung mit Christian Wustrau.
©16.00 Kunstcafé Neustadt, Ritterstraße 6

VORTRÄGE

MARBURG
„Aktuelle Entwicklungen in der Psychiatrie und Psychotherapie“
Symposium.
©09.00-13.00 Klinik für Psychiatrie & Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8
Was hält den Mensch gesund?
15. Marburger Gesundheitsgespräch. Anmeldung/Kontakt: info@marburger-gesundheitsgespräch.de

©09.00-17.00 Historischer Rathaussaal, Markt 1
Klimafreundliche Kultur
Vorträge und Workshops.
©11.00-16.30 KFZ, Biegenstr. 13

VERNISSAGEN

MARBURG
Kirsten Uchman: „Small things, Arbeit in Arbeit“
©18.00 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

PARTIES/DISCO

MARBURG
Ü30 Party
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FESTE/MESSEN

MARBURG
Natumedica - Gesund & Glücklich
Gesundheitsmesse.
©10.00-18.00 Lokschruppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h
Hard Affection: „Cage of Steel“
Raw & Uptempo.
©21.30 Kulturhaus Kili, Siemensstraße 10

FÜHRUNGEN

MARBURG
Dachstuhlführung
Anmeldung in der Küsterstube.
©11.00-12.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 1
Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.

©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen
Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

Jüdisches Leben in Marburg
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©15.30-17.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Marburg, Marburg - weißes Band, wie viel Würde an der Wand?
Spaziergang auf der Suche nach Graffiti, Aufkleber bzw. Plakaten mit politischen Botschaften.
©16.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt
Das Marktweib Trude
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©17.00-18.00 Treffpunkt: Heumarkt unter der Linde

SONSTIGES

EBSDORFERGRUND
Sternenkinder
Arbeiten ehrenamtlicher Sternenkinderfotograf*innen.
©15.00 Klems Hof, Möllner Weg 25
GIESSEN
„Kreativität trifft Handwerk“

Workshop zum Thema Instrumente selber bauen.
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©10.00-18.00 Jokus, Ostanlage 25a

Nachhaltigkeit zum Anfassen
Tag der offenen Tür.
©14.00-18.00 MAGIE - Makerspace Gießen, Walltorstr. 57

MARBURG

„Traumtänzer“
Tanz trifft Improtheater.
Liesbeth&CO, Neue Kasse-ler Str. 14, Hinterhaus

Frühlingsfest
Pflanzentausch und Flohmarkt.
©12.00-17.00 PUNKT-Läden, Zeppelinstraße 6

Pflanzentauschbörse & Gartenflohmarkt
Anmeldung unter Mitmachgarten@gmx.de
©13.00-17.00 Bürgerhaus Marbach, Emil-von-Behring-Str. 51

Workshop: Aquarellieren und Experimentieren
©16.45-18.15 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6
Eurovision Song Contest
Das Finale. Public Viewing.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

STADTALLENDORF

Ladies Flohmarkt
Von Frauen für Frauen.
©16.00 Mehrzweckhalle, Am Bärenbach 2

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

MARBURG
Meditation am Morgen
©08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

GIESSEN
Lauftreff und Walking
©17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG 18. MAI

KONZERTE

MARBURG
Bläser-Konzert der Musikschule
©17.00 Aula der Blista, Am Schlag 2

Staatskapelle Rheinische Philharmonie & Joseph Moog
Saisonabschlusskonzert des Marburger Konzertvereins.
©18.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

WEIMAR

TrioRio
Von Pop bis Klassik.
©18.00 Landsynagoge Roth, Lahnstr. 28a

BÜHNE

MARBURG

Der gestiefelte Kater
©15.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a
Die Matschbirnen
Impro-Theater.
©19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

336. Marburger Abend
Freie Bühne, freier Eintritt!
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

SPORT

MARBURG

Open Sunday: Wehrda
Wenn die Sporthalle zum Abenteuer-Spielplatz wird.
©15.00-16.00 Sporthalle Waldschule Wehrda, Lärchenweg 29

VERNISSAGEN

MARBURG
„Spiel mit den Farben“
Arbeiten von Miriam Noah und Stephanie Sasse.
©16.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FESTE/MESSEN

MARBURG
Natumedica - Gesund & Glücklich
Gesundheitsmesse.
©10.00-18.00 Lokschruppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

VILLMAR

Internationaler Museumstag
©14.00-15.00 Lahn-Mar-mor-Museum, Oberau 4

SONSTIGES

BIEDENKOPF

„Museen mit Freude entdecken“
Kostenlose Führungen und freier Eintritt zum Internationalen Museumstag.
©10.00-18.00 Hinterlandmuseum, Zum Schloss 1

MARBURG

Biodanza-Matinee
Komm', tanze mit!
©10.30-12.30 Paul Gerhard Haus, Zur Aue 2
Polizeioldtimer Museums öffnet mit Attraktionen
©11.00-17.00 Polizeioldtimer-Museum, Kreisstr. 69
Psychoanalytische Großgruppe zur sozialen und ökologischen Krise
Anmeldung und Infos: www.grossgruppe-marburg.de
©14.00 Café Vetter, Reitgasse 4

Familiencafé für Jung & Alt
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Wald fühlen und lesen gehen
Waldspaziergang mit Konstantinos-Antonios Goutos aka „der WaldGänge@“.
©16.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

MONTAG 19. MAI

BÜHNE

MARBURG
Exit trough the Polish Shop
Für alle Menschen ab 13.
©19.30 Hessisches Landestheater, Mini Tasch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG
Offene Bewegungsangebote: Pilates
Die Teilnahme an den Offenen Bewegungsangeboten ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.
©17.30-18.00 Auf der Weide

TV-Tagestipp am Samstag



VOX - 22.05 Exodus: Götter und Könige

Im alten Ägypten herrscht Pharao Sethos I. mit harter Hand. Um den eigenen Luxus zu mehren, werden Israeliten versklavt und müssen zu sehen, wie der Nachwuchs brutal ermordet wird. Moses, einer dieser zum Tode verdamnten Jungen, überlebt dank eines Tricks seiner Mutter.

TV-Tagestipp am Sonntag



RTL - 20.15 House of Gucci

Gegen den Willen seines Vaters heiratet Maurizio Gucci, die aus einfachen Verhältnissen stammende Patrizia Regiani. Mit ihrer manipulativen Art gelingt es ihr, nach und nach einen Keil in die Unternehmerfamilie zu treiben und immer mehr Macht in der Firma an sich zu reißen.



„Spiel mit den Farben“ (Foto: privat)
Arbeiten von Miriam Noah und Stephanie Sasse
Vernissage: So 16.00 Uhr, Rotkehlchen



43. Marburger Rudelsingen
Mitmachkonzert (Foto: Veranstalter)
Di 19.30 Uhr, Waggonhalle

Offene Bewegungsangebote:
Starker Rücken für alle
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
⊗18.00-19.00 Nachbarschaftszentrum Walddal, Waidmannsweg 11

Offene Bewegungsangebote:
Fit durch den Sommer
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
⊗19.00-20.00 Nachbarschaftszentrum Walddal, Waidmannsweg 11

WALDDAL

Offene Bewegungsangebote:
Bewegungsangebot für Grundschulkinder
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.
⊗16.00-18.00 Bolzplatz am Fuchspass

PARTIES/DISCO

MARBURG

Tanzend in die Woche
⊗19.00-23.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FILME

MARBURG

Demokratie-Kino präsentiert
„Colonia Dignidad - Es gibt kein zurück“
Mit Einführung und anschließendem Austausch.
⊗19.00 Capitol, Biegenstr. 8

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Sprechstunde des Seniorenbeirats
⊗14.30-16.00 Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16

[Video]flanieren gehen
Walkshop.
⊗16.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt

Figuren-Malworkshop und Tabletop-Stammtisch
Kostenloser Bemalworkshop für eure Miniaturen. Weitere Informationen auf www.gamersit.de.
⊗16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

After-Work-Atelier
Offenes - Atelier für Erwachsene
⊗19.00-21.00 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*QA+ und Freunde
⊗20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft:
06421/200874
⊗12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

Chorprobe des Ev. Kirchenchor Cappel
www.kirchenchor-cappel.de.
⊗18.15-19.45 Paul Gerhardt Haus, Zur Aue 2

GIESSEN

Lauffreize und Walking
⊗19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

Dienstag 20. Mai

KONZERTE

MARBURG

43. Marburger Rudelsingen
⊗19.30 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebote:
Tai Chi/ Qi Gong
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
⊗16.30 Auf der Weide

LESUNGEN

BREIDENBACH-NIEDERDIETEN

„Das dünne Pferd“
Von Stephanie vor Schulte.
⊗19.00 Café Q, Dietelstraße 20

LAHNTAL-GOSSFELDEN

Marburger Lesefest 2025
Nicole Rönz liest „102 Haustiere“ (für 6-12 Jahre).
⊗15.30 Gemeindebibliothek Gossfelden, Lindenstr. 15

DEIN TICKET-SHOP.

(MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG STADT & LAND

MARBURG

Lumpi gräbt ein Loch
Bilderbuchkino. Eintritt frei.
⊗16.15-17.00 KFZ, Biegenstr. 13

VORTRÄGE

MARBURG

Geld regiert die Welt
Einblick und Möglichkeiten der Einflussnahme aus Perspektive der Geldanlage-Beratung.
⊗20.00 Weltladen, Markt 7

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

KIRCHHAHN

Mobile KunstWerkstatt: Die Kunst-Koffer kommen
⊗15.00-17.00 Anna-Park

MARBURG

Kostenlose Fahrradcodierungen
Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich unter 06421/4060.
⊗09.00-15.30 Polizeistation, Raiffeisenstr. 1

„Drop in(klusiv)“

Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe mit Frühstück.
⊗09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Offenes Stillcafé:

„Die Stillerei“
...mit Frühstück. Anmeldung bitte unter 0173/7170724, Christina Rau.
⊗09.30-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Schere, Stein, Papier
Bastelstunde für Kinder.
⊗10.00-12.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

„Fotografieren ohne Kamera“

Ein Foto-Walk der ganz besonderen Art. Nähere Infos unter www.konstantinosantoniosgoutos.art.blog
⊗16.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt

Offene Bewegungsangebote: Yoga

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
⊗17.00 Nachbarschaftszentrum Walddal, Waidmannsweg 11

Offener Sammelkartenspiel-Abend für Alle mit Late Night Shopping

Kostenloser Spieleabend mit langer Öffnung für alle Sammelkartenspieler. Infos: www.gamersit.de.
⊗18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

„Stärke finden - Aus der Opferrolle heraus“

Gesprächskreis für Menschen, die in herausfordernden Beziehungen leben. Anmeldung: Yuly Rodríguez (yulyerren@yahoo.com).
⊗18.30-20.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

WETZLAR

Dienstagsmärchen Spezial: Europawochen

Märchen und Geschichten aus Finnland. Voranmeldung wird empfohlen: isabell.kurz@wetzlar.de; mail@phantastik.eu, Tel.: 06441/40010
⊗17.00 Phantastische Bibliothek, Turmstr. 20

MITTWOCH 21. Mai

KONZERTE

MARBURG

LaLeLu: LaLeLuja! Best of 30 Jahre!
A-cappella-Comedy.
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

UNRAP

Caddy Pack, Neighbour Flavour & Momma Rose.
⊗20.30-23.00 KFZ, Biegenstr. 13

TV-Tagestipp am Montag



Arte - 22.10 Auf trockenen Gräsern

In einem verschneiten ostanatolischen Dorf leistet der Lehrer Samet seinen Pflichtdienst und hofft auf eine Rückkehr nach Istanbul. Als er und sein Kollege Kenan mit Vorwürfen der sexuellen Belästigung konfrontiert werden, drohen seine Pläne zu scheitern.

TV-Tagestipp am Dienstag



Kabel 1 - 22.55 Die Firma

Den Job hat sich Harvard-Absolvent Mitch McDeere sicher anders vorgestellt: Sein neuer Arbeitgeber, eine renommierte, gut zahlende Anwaltskanzlei, steckt mit der Mafia unter einer Decke. Das FBI weiß Bescheid und will Mitch zur Kooperation zwingen. Doch er spielt sein eigenes Spiel.



Peter Licht (Foto: Christian Knieps)
„Alles klar“-Tour
Do 20.30 Uhr, KFZ

Singer-Songwriter-Stage
Mit Lutz Hermann, alias Mr. Lu & Bernd Barbe. Anmeldung: singer-songwriter-marburg@web.de.
©21.00 Cavete, Steinweg 12

BÜHNE

MARBURG

Drama für den Kopf
Neue Dramatik.
©19.30 Hessisches Landestheater, Mini Tasch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebote: Herz-Kreislauf-Training
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
©17.30-18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

LESUNGEN

WETZLAR

Thomas Mann macht Ferien. Ein Sommer am See
Von Kerstin Holzer.
©19.00 Hospitalkirche, Haarplatz

FILM

MARBURG

Provisorium
Ein Film von Markus Lenz. Spanisch mit deutschen Untertiteln. Filmvorführung mit anschließender Diskussion. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.
©19.00 Cafe Trauma, Afföllerwiesen 3a

VORTRÄGE

WETTENBERG

Wer, was oder wie ist ein gebildeter Mensch?
Ref.: Egon Kaletsch.
©19.00 KuKuK Wettenberg, Goethestr. 4b

PARTIES/DISCO

MARBURG

Party der Fachschaft Sport
©22.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Meetingpoint
Elterncafé für Eltern mit kleinen Zwergen
©10.00-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Mobile KunstWerkStatt: Die Kunst-Koffer kommen
©15.00-17.00 Rudolphsplatz

Bürgersprechstunde
Mit OB Spies.
©16.00-19.00 Rathaus, Markt 1

„OberWerkStadt“
Spaziergänge für Erwachsene und Jugendliche.
©16.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt

Workshop: Tonwerkstatt
Für alle ab 8 Jahre.
©16.30-18.00 Kunstwerkstatt Marburg, Schulstr. 6

Offenes Treffen von Arbeitertreffen.de
Für Ratsuchende und Ehrenamtliche. Kontakt: marburg@arbeiterkind.de
©19.00-20.30 Bistro Barrio Santo, Elisabethstr. 9

Hochsicherheitslabor Marburg
Ref.: Dr. Valentin Bruttel.
©19.00 Stadtverordneten-sitzungssaal, Barfüßerstr. 50

„Seefahrer. Eine Reise durch Portugals vergangenes Weltreich“

Buchvorstellung und Gespräch mit Erika Fatland.
©19.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

Unbetretes Denken 07
Vitales Weitermachen in aussichtslosen Zeiten.
©19.30 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation kennenlernen und praktizieren.
©08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

Marburger Chor 1949 e.V.
www.marburger-chor.de
©19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

GIESSEN

Lauftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

Pflanzenmarkt in Marburg

Sa/So, 24./25. Mai
10-18 Uhr

- rund 60 ausgesuchte Aussteller
- seltene Nutz- und Zierpflanzen
- Stauden, (Obst-)Gehölze, Raritäten
 - Wildpflanzen und Kräuter
- Objekte/Dekoration für den Garten

Ort: Botanischer Garten der Philipps-Universität Marburg auf den Lahnbergen
Karl-von-Frisch-Straße 6 • 35032 Marburg

www.pflanzenmaerkte.info



Schaugärten,
Pflanzentaxi/-depot,
PKW-Ladezone,
Parkplätze

DONNERSTAG 22. MAI

KONZERTE

MARBURG

LaLeLu: LaLeLuja! Best of 30 Jahre!
A-cappella-Comedy.
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Welthits auf Hessisch
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

POK3
©20.30 Cavete, Steinweg 12

Peter Licht
„Alles klar“-Tour 2025
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

BÜHNE

MARBURG

Live im Studio! - Fetisch
Von & mit Matti Traußneck.
©20.15 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebote: Bewegtes Trommeln
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

VORTRÄGE

MARBURG

Doing Audio-visual Media XIII: Blue & Green Media
10 Jahre Medienpraxis-Reihe „Doing AV Media“.
©16.15-17.45 Institut für Medienwissenschaft, Niederlandistik-Bibliothek, Wilhelm-Röpke-Straße 6

„Arisierungen“
Im Rahmen der Ausstellung: „Marburger Frauen im Nationalsozialismus“.
©18.30 Universitätsbibliothek, Deutschhausstr. 9

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Tickets: www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Mixed-Media Malkurs
Infos/Anmeldung:

www.alles-kreativ.de.
©10.30-12.00 Elisabeth
Therapeutikum, Friedrich
Naumannstraße 9

Das HLTM stellt Spielzeit 2025/2026 vor
Anmeldung:
pressestelle@hltn.de
©11.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

„MrGrBot Mobil“
Spaziergänge für Erwachsene und Jugendliche.
©16.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt

Offener buddhistischer Meditationsabend
©18.45 Buddhistische Gruppe Marburg, Biegenstraße 20

Offener Kennenlern-Treff
Für Menschen jeden Alters, die Kontakt zu anderen suchen, die selbst ein Wohnprojekt gründen wollen oder einfach nur Lust haben, sich über ihre Vision auszutauschen.
©19.30-21.00 Rotkehlchen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Offenes Meditationsangebot
Gelassenheit im Alltag, für Anfänger & Fortgeschrittene.
©18.30-20.00 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

TV-Tagestipp am Mittwoch



Super RTL - 20.15 Tage wie dieser

Architektin Melanie zieht ihren Sohn Sammy allein auf, während der geschiedene Journalist Jack sich nur um seine Tochter Maggie kümmert, wenn es ihm gerade passt. Als die Kids die Klassenreise verpassen, müssen die beiden sie mit zur Arbeit nehmen. Melanie und Jack hassen sich, arrangieren sich notgedrungen.

TV-Tagestipp am Donnerstag



Das Erste - 20.15 Die Tote vom Jakobsweg

Am Cabo Fisterra, wo der Jakobsweg endet, finden zwei Wallfahrerinnen eine Frauenleiche: Sofía Serrano, eine Mitarbeiterin des Pilgerbüros von Santiago de Compostela. Hauptkommissar David Acosta, frisch vom großstädtischen Valencia ins raue Galicien versetzt, übernimmt seinen ersten Fall.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Edelsteine von KRISTALL.
Edelsteine von KRISTALL –
IDEAL zum MAMA schenken
KRISTALL
Die Magie des Schönen
Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

ÖKO BAU-ZENTRUM
Fachhandel und Handwerk
DIELEN • Leimbau • Naturfarben
Caldern
Zum Wollenberg 1
Telefon 06420/60600
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
www.oeko-zentrum.de

flashlight
VERANSTALTUNGSTECHNIK
Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.
www.flashlight.events

Suchen

- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Möbel

- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

- MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

- Herr Strauß sucht: Vorwerk Staubsauger, Handarbeiten, Gobelin, alte Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Bestecke, Militaria, Musikinstrumente, Schallplatten, Modeschmuck, Münzen, Uhren u.v.m. Seröse Abwicklung. Tel. 0172/6774027

- Geschwisterkinderwagen gesucht für Flüchtlingsfamilie. 0160/97327935.

- Suche Helfer*in in Cappel sofort zum entrümpeln, Bautätigkeiten und sich evtl. auch noch mit Computern beziehungsweise Handys auskennt. Gruß Knut. Tel.: 0178/1649334.

Verkaufen

- Umzugkartons (Profiqualität) pro 10 STK/28 Euros Abholung MR Mitte 0172-5200929

- MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Diverses

- MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

- Gesprächstherapie und lösungsorientierte Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen, Emotionale Körpertherapie, Trennungs- und Trauerberatung, Frauenheilkunde, Irisdiagnose und Konstitutionsmedizin, Homöopathie und Schüßlersalze. Simone Moter, Gesprächstherapeutin und Heilpraktikerin, www.moter.de, 06421/983705.

- Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

Jobs

- Ich suche eine Arbeit als Maurer, für Fliesen legen, Pflasterarbeiten, Trockenbau, Putz- und Gartenarbeiten. Tel: 0176/45089691

- Suche Nebenjob (Putz-/Haushaltungshilfe, Fenster und Treppenhäuser putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 0152/08519448.

- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit zu K.O. Tropfen – Der

Frauennotruf Marburg e.V. berät seit mehreren Jahren mit einer Sensibilisierungskampagne zum Thema K.O.-Tropfen. Um das Thema noch mehr in die breite Öffentlichkeit zu bringen, suchen wir engagierte Freiwillige, die uns bei der Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit unterstützen möchten. Bei einer Infoveranstaltung am 20. Mai 2025 um 18.30 Uhr in der Freiwilligenagentur, am Grün 16 in Marburg, möchten wir nach einem Kurzinput zum Thema mit Ihnen gemeinsam überlegen, wie Sie unterstützen können. Weitere Infos unter www.freiwilligenagentur-marburg.de oder 06421/270516

- Videos – Fotos – Texte. Hochzeiten, Imagefilme, Events, Drohnen, Streaming. Multimedia. www.kgbalzer.net. Email: kontakt@kgbalzer.net.

Lernen/Unterricht

- Yogalehrer/in werden. Die neue Ausbildung beginnt im Januar 2026. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421/9790575.

Kunst & Kreatives

- Kunst, Kreativ u. Co. – Mosaik-kunst. Mit der Mosaiktechnik können durch das Zusammenfügen von Fliesen, Steinchen, Kacheln, Keramik, Glas u. Co. wahre Kunstwerke

SUDOKU

MARBURGER MAGAZIN
Express

		3	9		7	2		
	9						3	
8			6		4			1
6		9	4		1	3		2
1		4	3		9	6		7
3			5		8			6
	6						2	
		5	7		6	1		

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3 x 3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

sehr schwer ●●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
- Sudoku -
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

Lösung aus
Ausgabe 19/25

9	4	5	6	1	7	3	2	8
8	6	1	9	2	3	4	7	5
7	2	3	4	8	5	6	9	1
5	7	8	3	4	1	9	6	2
4	9	6	2	7	8	5	1	3
1	3	2	5	9	6	7	8	4
6	8	9	1	3	4	2	5	7
2	1	4	7	5	9	8	3	6
3	5	7	8	6	2	1	4	9

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2025

FLOHMARKT

entstehen. In diesem Workshop geht es um das Kennenlernen und Ausprobieren der Technik und um das Gestalten von Wänden im Liesbeth u. CO. Anmeldung auch zu einzelnen Terminen möglich: 24.05./06.06./07.06./11.-13.9., jeweils 11-16 Uhr/07.-09.07. (Kinder/Jugendliche 6-16 J.), jeweils 11-16 Uhr, Liesbeth u. CO, Neue Kasslerstr. 14, Hinterhaus, Kursleitung: Sharchen Hagen, Anmeldung über liesbeth@elisabeth-verein.de

● „Kunst, Kreativ u. Co.“ – Stoffkunst, der Stoff aus dem die Märchen sind. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit bekannten Märchen und bringen sie in die Gegenwart. Gemeinsam entdecken wir Themen, Bilder und Figuren neu und übertragen sie in Stoff. So nähen und gestalten wir unser ganz persönliches Märchen. Ab 15 Jahren. Ort: Liesbeth u. CO, Neue Kassler Str. 14, Hinterhaus, Termin: ab 26.05. dienstags 16-18 Uhr, Kursleitung: Revan Hasan Ahmed, Anmeldung über liesbeth@elisabeth-verein.de

Kinder

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11 Jahre) – Wochenendkurs am 14. + 15. Juni 2025, Sa 10.00-16.00 Uhr und So 10.00-14.00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprä-

vention für Mädchen (12-15 Jahre) – Wochenendkurs am 31. Mai + 01. Juni 2025, Sa 10.00-16.00 Uhr und So 10.00-14.00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

Sport & Freizeit

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● AIKIDO trad. japanische Kampfkunst. www.aikikai-marburg.de

Suche Wohnung

● Kaufmann, selbstständig, finanziell unabhängig, würde sich über eine 2 oder 3 Zimmerwohnung, EG mit Grünfläche in Marburg Südviertel, Ortenberg, Cappel, Wehrda freuen, übernehme auch die Kosten für Re-

novierung und die Mithilfe im Garten, möglichst ruhige Lage. 0179/9665199

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Biete Wohnung

● Nachmieter gesucht: schöner heller Praxis- (Seminar-)Raum in Marburg. 0163/7169118.

● Vermiete 2 Mal 1-Zimmer Küche/Bad Mitbenutzung, in MR/Cappel, Stadt/Bus Bereich. Sehr ruhige Lage und schöne Aus-

sicht. Je Zimmer 450EUR + Nebenkosten. 0178/6699344.

Geschenkt

● Kinder-Gitterbett mit Zubehör zu verschenken. 06421/65765

Gruß & Kuss

● Sie 65J. schlank liebe die Natur, fahre gern Auto, bin unternehmungslustig u. suche einen zuverlässigen, ehrlichen Mann, der mich liebt wie ich bin. sonjasonn@t-online.de

TTZ KW 21 Technologie- & Tagungszentrum 19.05. BIS 23.05.25 Mit reichhaltigem Salatbuffet 12 BIS 14 UHR		
MONTAG	HACKBRATEN KARTOFFELPÜREE MÖHRENGEMÜSE DESSERT 8,90 €	VEGANES GEMÜSECURRY REIS DESSERT 7,50 €
DIENTAG	SCHWEINEGESCHNETZTES „ZÜRCHER ART“ SPÄTZLE DESSERT 8,20 €	BUNTES SPARGEL-GEMÜSE-RAGOUT PETERSILIENKARTOFFELN DESSERT 7,80 €
MITTWOCH	VEGANE ASIA-NUDELPFANNE DESSERT 7,50 €	
DONNERSTAG	AUFGUND EINER GROSSEN VERANSTALTUNG IM HAUS BLEIBEN UNSERE KÜCHE UND CAFÉTERIA HEUTE GESCHLOSSEN.	
FREITAG	CURRYWURST POMMES FRITES DESSERT 7,80 €	VEGETARISCH GEFÜLLTE CANNELLONI TOMATENSAUCE DESSERT 7,50 €
UNSERE PARTNER    TTZ MARBURG SOFTWARE CENTER 3 WWW.TTZ-MARBURG.DE VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE 06421 205 160		



MARBURGER MAGAZIN
Express

Neue Karre fällig?

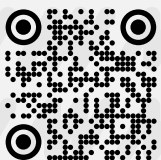
Fahrzeugmarkt - regional & schwarz auf weiß!

• **Telefon: 06421-6844-68** • **Fax: 06421-6844-44** • **Coupon im Heft**
 • **Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de**



**IHR PARTNER
FÜR BESONDERES DESIGN**

**KREATIV.
INNOVATIV.
FLEXIBEL.**



marbuch-verlag.de

**MARBUCH
VERLAG**

3TM – Abschlusskonzert

Monyana

Yôle

Afro-Soul-Folk mit
Liveband & Chor

11. | 12. | 13. JULI 25



Eintritt 25,– EUR
Ermäßigt 20,– EUR
Einlass ab 18 Uhr



© Anna Scheidemann

Sonntag,
13. Juli 2025, 19 Uhr
Lutherische Pfarrkirche

Karten-Vorverkauf:

MARBURG: Marbuch Verlag Ernst-Giller-Str. 20a
MSLT-Tourist-Info Bahnhofstraße 25
Musikhaus Am Biegen Biegenstr. 20

ONLINE: Marbuch Verlag
www.marbuch-verlag.de